



www.morsbach.de

# Flurschütz

Amtsblatt für die Gemeinde Morsbach • 360

23. März 2019 • Nr. 4



**Betreuungshaus**  
WAGNER AM KURPARK

**Vollstationäre Pflege,  
Kurzzeit- & Verhinderungspflege**

Alzener Weg 11 • 51597 Morsbach • Tel. 02294 / 909650 • www.betreuungshaus.de

## Eine kleine Flurschütz-Karnevalsnachlese

### Prunksitzung: Feuerwerk der guten Laune

Unter der Moderation von Dominik Maelshagen fand am 2. März die große Prunksitzung im Festzelt in den Wisserauen statt. Es war wieder ein Feuerwerk der guten Laune! Das über sechs Stunden lange Programm war gespickt mit Büttreden (Rumpelstielzchen Fritz Schops, Knallkopp Dieter Röder, Klimpermännche Thomas Cüpper), Musikbeiträgen (Domstürmer, Brings/siehe Foto, Kölschraum) und Tänzen (Mini-Wolpis, Wolpertinger, Kindergarde, Funkengarde). Die „Eigengewächse“ Eintracht-Jugend mit der Gesangsgruppe Bel Kantholz (siehe Foto) waren mit ihren Eigenkompositionen und Videobeiträgen wieder spitze. Höhepunkt war natürlich der Auftritt des Prinzenpaares Michael I. und Verena I. aus dem Hause Lutz. Alle Fotos: C. Buchen



### Karnevalsmesse: „Echte Fründe stonn zesamme“



Am 3. März hatte Pfarrer Tobias Zöller wieder zur Karnevalsmesse eingeladen und das Prinzenpaar sowie das gesamte „Schmölzje“ waren der Einladung in die Basilika gefolgt. Während des feierlichen Gottesdienstes hielt der Pfarrer eine lustige, aber dem Anlass entsprechende Predigt an die andächtige, bunt gekleidete Narrenschaft (siehe Foto), und nach dem Schlusslied „Echte Fründe stonn zesamme“ zogen alle hinunter zur Rathausstürmung.

### Zum Titelbild:

So langsam kommt der Frühling und es zieht einen wieder hinaus in die Natur. Der Aussichtsturm ist zu jeder Jahreszeit ein Wanderziel. Foto: C. Buchen

### Rathausstürmung: Elf „nummärische“ Quizfragen für das Prinzenpaar



Zum 10. Mal während seiner Amtszeit war Bürgermeister Jörg Bukowski fest entschlossen, das Rathaus am 3. März wiederum nicht den Narren zu überlassen. Mit elf „nummerischen“ und kniffligen Quizfragen an das Prinzenpaar gerichtet meinte der erste Bürger der „Republik“ Morsbach die Schlüsselübergabe verhindern zu können.

Bukowskis Fragen lauteten zum Beispiel: Wie viele Besucher waren in der Prunksitzung? Welches Jubiläum wird im nächsten Jahr in der Republik Mueschbech gefeiert? Wie viele Ortschaften hat die Gemeinde? In welchem Jahr war Friedrich Goeser der erste Prinz in der Republik Mueschbech?

Mit fleißigem Raten und zahlreichen Publikumsjokern schaffte das Prinzenpaar es schließlich, die Fragen annähernd zu beantworten. Jörg Bukowski ließ sodann Gnade vor Recht walten und überreichte Prinz Michael den begehrten Rathaus Schlüssel (siehe Foto).

Daraufhin verkündete das Prinzenpaar seine 11 närrischen Paragraphen. Darunter ordnete es an: Das Bistro „Alt Morsbach“ wird zum Weltkulturerbe erklärt. Der Außenort Siedenberg wird offiziell zum „Tollitätenberg“ umbenannt. Die Jugendherberge wird zum neuen Prinzenhauptquartier.

### Rosenmontagszug: Närrischer Lindwurm in Morsbach



War es, trotz Sturmwarnung, anfangs noch trocken und fast windstill geblieben, so setzten doch während des Rosenmontagszuges am 4. März Graupel- und Regenschauern begleitet mit heftigen Sturmböen ein. Davon ließen sich die Morsbacher aber nicht abhalten, den närrischen Lindwurm unbeschadet zu Ende zu führen.

An diesem über 100 Jahre alten Brauchtum nahmen 40 Fußgruppen, 23 Motivwagen und drei Musikvereine teil. Traditionell bildete der Prunkwagen mit dem Prinzenpaar Michael I. und Prinzessin Verena I. den Höhepunkt und zugleich den Abschluss des bunten Brauchtumszuges.

Weitere Fotos von den Karnevalsveranstaltungen, aufgenommen von Christoph Buchen, finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Morsbach [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de).

## Große Karnevalssitzung in der Morsbacher Leonardo da Vinci-Schule

„Hück oder nie“ unter diesem Motto und mit viel guter Laune zog am 28. Februar, pünktlich um 09:11 Uhr, der Elferrat der Leonardo da Vinci-Schule Morsbach in die Aula der Schule ein. Das Publikum, das aus den Schülerinnen und Schülern und aus allen Lehrern der „Leo“ bestand, feierten ihren diesjährigen Elferrat schon beim Einzug mit viel Applaus. Zum Ein-



stieg in die Sitzung wurde der Superstar der „Leo“ gesucht. Dazu traten in einem witzigen Wettstreit Schüler gegen ihre Lehrer an. Alle Kandidaten gaben ihr Bestes und ernteten für ihren tollen Einsatz viele Begeisterungsrufe und Raketen. Und auch das restliche Programm sorgte für viele Lacher und heitere Stimmung. Ob nun von Schülern selbstgemalte Lehrer-Portraits erraten werden mussten oder Schüler und Lehrer in Kartons gesteckt gegeneinander antraten um Wörter zu buchstabieren, alle hatten ihren Spaß. Eine Tradition der Karnevalssitzung an Weiberfastnacht ist die Wahl des schönsten Kostüms unter den einzelnen Jahrgängen der Schule. Die Schülerinnen und Schüler glänzten wieder mit kreativen und witzigen Kostümen. Von Bananen mit Schurbärten über Einhörner mit Sonnenbrille zu giftigen Pilzen und wunderschönen Prinzessinnen und sogar einem alten Ehepaar, waren der Vielfalt bei den Kostümen auch in diesem Jahr keine Grenzen gesetzt. Als Höhepunkt der Sitzung traten wieder tolle Tanzgruppen auf, die wie immer Begeisterung bei den Zuschauern auslösten. Die Teenie Garde der KG Tolle 11 aus Wildberg, die Mini-Wolpis und auch ihre Tollitäten Prinz Michael der 1. und Prinzessin Verena die 1. aus dem Hause Lutz mit ihrem Hofstaat, der Kindergarde und der Garde blau-weiß, brachten mit ihren tollen Tänzen und der fetzigen Musik die Stimmung zum Kochen. Unter ihnen waren auch wieder viele Schülerinnen und Schüler der Leonardo da Vinci-Schule, die natürlich besonders viel Applaus ernteten. Auch der Förderverein der „Leo“ sorgte wieder gut für das leibliche Wohl der Jecken. Alle Schüler erhielten ein Freigetränk und konnten sich auf ein heißes Würstchen und eine frische Brezel in der Pause freuen. An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei allen bedanken, die mit uns gemeinsam diese tolle Karnevalssitzung jedes Jahr so schön gestalten und uns einen jecken Tag beschenken. Ob es nun der Förderverein ist, der uns in jedem Jahr unterstützt oder die Tanzgarden, die mit ihren ▶



# REINERY

herzlich - qualifiziert - familiengeführt

### Seniorenort Reinery

- Wohngemeinschaft in Appenhagen
- Betreutes Wohnen
- Verwaltung

### Pflegedienst

- Rund um die Uhr Betreuung in unserer Wohngemeinschaft in Appenhagen & Waldbröl
- Intensivpflege
- Wir kommen zu Ihnen nach Hause
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

### Tagespflege

- mitten im Herzen von Morsbach
- Verbringen Sie kurzweilige Tage in netter Gesellschaft

### Betreutes Wohnen

- Appenhagen
- Waldbröl
- Morsbach

*Dafür stehen wir mit unserem Namen  
Ihre Familie Reinery*

Auftritten unsere Sitzung erst zu einer richtigen Karnevalssitzung machen. Aber auch ein großer Dank geht an unsere Schüler und Lehrer, die mit ihrem unermüdbaren Einsatz jedes Jahr eine wunderbare Sitzung auf die Beine stellen. Wir freuen uns schon auf die nächste Session, wenn es wieder heißt „Mueschbech deheem!“ **Carina Stefes**

## Erfahrungen mit der Leonardo da Vinci-Schule

In loser Reihenfolge berichtet der Flurschütz über Erfahrungen von Eltern, deren Kinder die Morsbacher Leonardo da Vinci-Schule besuchen:

„Nach unserem Umzug nach Morsbach wechselten unsere beiden Töchter getreu dem Motto „Schule vor Ort“ im Sommer 2018 auf die Leonardo da Vinci-Schule. Unsere große wechselte von einer Realschule in die 8. Klasse, die kleinere kam in die 5. Klasse. Bedingt durch das etwas andere Schulsystem, hatten wir jede Menge Fragen, welche zu jeder Zeit freundlich und zuvorkommend beantwortet wurden. Die Anmeldung und Besichtigung am Tag der offenen Tür, verliefen sehr freundlich und wir waren regelrecht begeistert, wie harmonisch hier der Umgang miteinander herrscht. Hier kennt man sich noch, die Lehrer ihre Schüler und umgekehrt. Tag „X“ kam und wir, vor allem unsere große, waren recht nervös. Ein Wechsel mitten in einer Schullaufbahn, kann mitunter ja auch schwierig sein. Im Gegenteil! Die ersten Tage vergingen, nun die ersten Monate, und unsere beiden Mädels fühlen sich dort sehr wohl und sicher aufgehoben. Jegliche Probleme, die im Schulalltag entstehen können, finden immer ein offenes Ohr und es wird gemeinsam nach einer Lösung geschaut. Das ist, was diese Schule auch ausmacht: Gemeinsam! Im regelmäßigen Austausch können Probleme zeitnah gelöst werden. Auch der erste Elternsprechtag verlief einwandfrei. Durch geschickte Motivation der Lehrer, werden die Schüler indirekt im Selbstwert und Selbstbewusstsein gestärkt, was den Kindern Stärke vermittelt und sie förmlich groß werden lässt. Unsere Mädels gehen gerne in die neue Schule und sind glücklich und somit sind wir es auch!“ **Familie Peren**

## Umbau des Kurparks

Bauhof pflanzt Streuobstwiese mit heimischen Arten



Im Zusammenhang mit den Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes sind ein Umbau und eine teilweise Neugestaltung des Kurparks vorgesehen. Schwerpunkt der Maßnahmen ist eine Steigerung der Anziehungskraft für alle Altersgruppen. Unter anderem werden die Wege barrierefrei ausgebaut, ein Wasserspielplatz eingerichtet und ein Fahrradparcours installiert. Gleichzeitig wird eine ökologische Aufwertung und insektenfreundlichere Gestaltung angestrebt. Um die Anwachsphase im Frühjahr nutzen zu können, wurde durch die Mitarbeiter des Bauhofes eine Streuobstwiese angelegt. Die Obstbäume wurden in Abstimmung mit der Morsbacher Ortsgruppe des NABU und der Biologischen

Station Oberberg ausgewählt und stehen beispielhaft für die Vielfalt der heimischen Arten. Gepflanzt wurden unter anderem Baumanns Renette, Melrose, Roter Boskoop, Rheinisches Seidenhemdchen, Gellerts Butterbirne und Gute Luise von Avranches. Foto: G. Kötter

## Fahrsicherheitstraining für Fahrer von Sonder- und Einsatzfahrzeugen

Der Löschzug Lichtenberg konnte am Samstag, dem 09.03.19 mit 24 Feuerwehrkameraden an einem ganztägigen Fahrsicherheitstraining auf dem Gelände des Verkehrs-Sicherheits-Zentrums Köln teilnehmen. Das fundierte Seminar wurde fachlich von erfahrenen Referenten der TÜV Rheinland Akademie durchgeführt.



Das Seminar beinhaltete unter anderem Fahrtechnik, Fahrphysik und Gefahrenlehre. Das theoretisch Erlernete wurde danach sehr praxisnah mit den Einsatzfahrzeugen auf dem Trainingsgelände wie z.B. Bremsen und/oder Ausweichen vor auftretenden Hindernissen und Ausnutzen des optimalen Anhalteweges bei unterschiedlichen Straßenverhältnissen geübt. Durch die Hinweise der Referenten konnte das Erlernete weiter vertieft und verbessert werden.

Da das Fahrsicherheitstraining nicht als Standard-Ausbildung bei der Feuerwehr angeboten wird, wurden die anfallenden Kosten des Seminars vom Förderverein Löschzug Lichtenberg e.V. übernommen. Die Kameradinnen und Kameraden vom Löschzug Lichtenberg möchten sich an dieser Stelle bei allen fördernden Mitgliedern und Gönnern recht herzlich für ihre langjährige Unterstützung bedanken. Foto: B. Brochhagen

Ansprechpartner:

Martin Hombach Tel. 0 179 / 53 97 532 Einheit Morsbach  
Dirk Wittershagen Tel. 0 157 / 53 97 52 68 Einheit Lichtenberg  
Frank Zielenbach Tel. 0 170 / 73 55 794 Einheit Wendershagen  
Christian Stangier Tel. 0 151 / 59 88 31 10 Einheit Holpe

## Gemeinde Morsbach nun auch auf Facebook und Instagram

Bereits seit Dezember 2018 ist die Gemeinde Morsbach nun auch in den sozialen Medien vertreten. Auf Facebook (Gemeinde Morsbach) und Instagram (gemeindemorsbach) können sich Interessierte über aktuelle Ereignisse rund um die Gemeinde informieren. Neben Fotos und aktuellen Meldungen, findet sich hier vieles Wissenswerte rund um die Verwaltung. News und auch wichtige Hinweise, wie z.B. Infos über einen Wasserrohrbruch etc. können schnell verbreitet und abgerufen werden.

## Planen Sie eine Müllsammelaktion – wir unterstützen Sie!

Leider kommt es verstärkt vor, dass Menschen – aus welchen Gründen auch immer – nicht bereit sind die Angebote der Abfallentsorgung zu nutzen und ihren Abfall z.B. neben oder auf Sammelcontainern, auf Parkplätzen und noch schlimmer in der Natur entsorgen. Die Gemeinde Morsbach freut sich über die Bereitschaft aus der Bevölkerung, solche Missstände zu beseitigen und unterstützt gerne Müllsammelaktionen, da diese das Umweltbewusstsein und auch die Gemeinschaft in den Vereinen fördert.

In den vergangenen Jahren haben viele Dorfgemeinschaften und

Vereine an der Müllsammelaktion von Radio Berg erfolgreich teilgenommen und so einen aktiven Beitrag für den Umweltschutz geleistet.

Aus terminlichen Gründen war es einigen Dorfgemeinschaften und Vereinen nicht möglich, an diesem festgelegten Termin teilzunehmen und die Mitglieder für einen separaten Sammeltermin zu organisieren.

Was letztes Jahr nicht gelungen ist, gelingt eventuell in diesem Jahr. Vielleicht schaffen Sie es wieder oder erstmalig, Ihre Vereinsmitglieder zu aktivieren und als Gemeinschaft Müll zu sammeln.

Sollten Sie eine Müllsammelaktion planen, sprechen Sie uns bitte frühzeitig an.

Die Gemeinde Morsbach berät Sie gerne hinsichtlich

- der Sortierung und
- der ordnungsgemäßen Entsorgung der gesammelten Abfälle.
- für die gemeinsame Stärkung nach der Aktion wird ein Zuschuss gewährt.

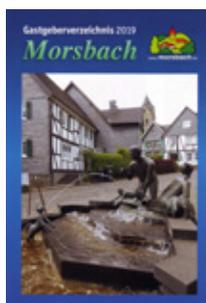
**i** Aus Rücksicht auf Insekten, blühende Pflanzen, brütende Vögel und sonstige Naturschönheiten des Frühlings ist darauf zu achten, dass die Sammlung nur bis Ende April erfolgen sollte.

Für die Planung und Fragen zur Sammelaktion steht Ihnen ab dem 08.04.2019 Frau Christa Peitsch, vormittags unter der Telefonnummer 02294 / 699 122 zur Verfügung.

Eine E-Mail an [rathaus@gemeinde-morsbach.de](mailto:rathaus@gemeinde-morsbach.de) ist auch vorher möglich.

## Gastgeberverzeichnis 2019 erschienen

Wo kann man in Morsbach mit der Familie gemütlich feiern? Wo kann ich eine Tasse Kaffee trinken, Eis essen, ein gepflegtes Bier trinken oder mit Freunden essen gehen? Wo kann ich meine Gäste beherbergen? Antworten auf diese Fragen gibt das neue Morsbacher Gastgeberverzeichnis 2019, das die Gemeindeverwaltung farbig ansprechend und übersichtlich gedruckt, kürzlich veröffentlicht hat. In diesem Faltblatt sind alle Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe der Gemeinde Morsbach aufgeführt, die der Gemeinde ihre Angaben zur Verfügung gestellt haben, angefangen von Hotels über Ferienwohnungen und Privatzimmer bis hin zu Gaststätten und Cafés.



Alle Häuser finden Sie auch zusätzlich auf der Internetseite der Gemeinde unter [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de). Das gedruckte Gastgeberverzeichnis 2019 der Gemeinde Morsbach ist im Rathaus erhältlich.

## Morsbacher Jugendrat hat sich neu konstituiert

Sieben interessierte Kinder und Jugendliche haben sich in der ersten Sitzung des Jugendrates am 20.02.2019 zur Mitarbeit im Jugendrat 2019 verpflichtet. Timo Wagener und Levin Dassow wurden zu den Sprechern des Jugendrates in geheimer Wahl gewählt, Stellvertreterin ist Nina Steinmetz. Der Jugendrat bietet allen Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Möglichkeit, sich für die Interessen der jüngeren Morsbacher einzusetzen und aktiv das Geschehen zu beeinflussen. Teilnehmen kann jeder im Alter von 12-20 Jahren, der im Gemeindegebiet wohnt oder eine Morsbacher Schule besucht. Der Jugendrat verwaltet ein eigenes Budget und kann somit selbständig Projekte oder Freizeitangebote organisieren. Außerdem besteht die Möglichkeit an Ausschusssitzungen teilzunehmen und dort eigene Interessenlagen darzulegen. Die Mitglieder des Jugendrates freuen sich, wenn sich noch weitere Kinder- und Jugendliche für die Mitarbeit im Gremium finden würden, denn gemäß dem Konzept des Jugendrates sind auch unterjährige Beitritte jederzeit möglich. Die nächste Sitzung des Jugendrates findet am **03.04.2019 um 17.30 Uhr** statt.

## Hausgeräte -Kundendienst und Verkauf für alle Fabrikate

Hausgeräte Kundendienst

Theo Becher

Inhaber Jörg Becher

**Miele** AUTORISIERTER  
FACHHANDELS-  
KUNDENDIENST

Walzwerkstraße 4 · 57537 Wissen · Tel: 02742/71776  
[www.hausgeraete-becher.de](http://www.hausgeraete-becher.de)

Der Tagungsort wird noch bekanntgegeben. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Jugendrates unter [www.jugendrat-morsbach.de](http://www.jugendrat-morsbach.de) zu finden. Für Rückfragen steht auch Frau Hammer unter 699-200 oder [susanne.hammer@gemeinde-morsbach.de](mailto:susanne.hammer@gemeinde-morsbach.de) zur Verfügung. Foto: privat



## VitALHO unter den Siegern des AOK-MehrWert-Preises 2018!

Insgesamt 47 Unternehmen aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland haben sich mit innovativen Ideen für die Gesundheit ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter um den AOK-MehrWert-Preis 2018 beworben. Unser VitALHO-Team gehört zu den Siegern des MehrWertpreises 2018 auf regionaler Ebene und wurde mit 3.000€ prämiert!



Das VitALHO-Team konnte die Jury mit seinem professionellen Kommunikationskonzept überzeugen, welches insbesondere mit dem Namen „VitALHO“ und dem dazugehörigen Logo ►

einen außergewöhnlichen Wiedererkennungswert aufweist. Im Rahmen der Erstinformation wurden alle Führungskräfte auf das „Gesundheitsmanagement“ in Workshops vorbereitet. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wurde als Startschuss zum Projekt VitALHO symbolisch ein Starter-Kit mit verschiedenen Utensilien (Turnbeutel u. a. mit Trinkflasche, Kochbuch, etc.) übergeben. Ziel ist es die Marke VitALHO nachhaltig bei den Mitarbeitern zu platzieren. Mithilfe des VitALHO-Konzeptes wird ein stetiger und transparenter Informationsaustausch erreicht, der zur Identifikation der Mitarbeiter mit dem Projekt „Gesundheitsmanagement“ und mit dem Unternehmen führen soll.

Im Zuge des Gesundheitsmanagement-Projektes wurden bereits einige Teilprojekte realisiert, dessen Fortschritt und Zielerreichung stets mithilfe der Marke VitALHO kommuniziert werden:

- Teilnahme am Siegerländer Firmenlauf
- Einführung des E-Bike-Leasing-Programms
- Organisation von Gesundheitstagen
- Ergonomie-Check und Optimierung der Arbeitsplatzbedingungen
- Jahresangebote zur Gesundheitsförderung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter usw.

Auch wenn es darum geht, wofür die Siegerprämie verwendet werden soll, möchte das VitALHO-Team die Kollegen einbinden. Dazu wird in den nächsten Wochen eine entsprechende Befragung stattfinden.

### Mini-Wolpis vom SV 02/29 Morsbach e.V. begeisterten nicht nur in der Republik

Bereits im Januar konnten die Mini-Wolpertinger, die Nachwuchsgruppe der Wolpertinger Tanzsport im SV 02/29 Morsbach e.V. ihren neuen Tanz „Pyjama-Party“ präsentieren. Der MGV Eintracht Morsbach hatte zum „Bunten Abend“ in die Morsbacher Kulturstätte geladen. Diese gelungene Premiere spornte die 31-köpfige Tanzgruppe um die beiden Trainer Hiltrud Steckelbach und David Rosenlöcher richtig an. So freuten sich die Tänzerinnen und Tänzer auf die während der Karnevalstage geplanten Auftritte. Zuvor konnten die Mini-Wolpis schon bei „Mueschbech danzt“ Bühnenluft schnuppern. Zu diesem Event hatte die KG Morsbach geladen und bot einer bunten Vielzahl an Tanzgruppen und Gardes eine Kulisse, um ihre großartigen Tänze zu präsentieren.



Die Mini-Wolpis präsentieren ihren Tanz „Pyjama-Party“ in ihren neuen Outfits. Foto: L. Becker

Neben dem Auftritt in der Leonardo da Vinci-Schule an Weiberfastnacht, begeisterten die Tänzerinnen und Tänzer die Grundschulkinder, die in diesem Jahr erstmals die Kulturstätte für ihre Karnevalsparty am darauf folgenden Freitag nutzten. Nicht nur hier wurden Rufe nach einer Zugabe laut. Neben weiteren Auftritten in Reichshof, Friesenhagen, Katzwinkel, Hünsborn und Waldbröl war einer der Höhepunkte die Prunksitzung der Karnevalsgesellschaft Morsbach am Karnevalssamstag. Im voll besetzten Festzelt zeigten die Mini-Wolpis bei stimmungsvoller Atmosphäre sichtliches Vergnügen während ihrer Showeinlage. Zum

# Frühjahrs-Aktion

Viele Brillenfassungen komplettverglast in Ihrer Sehstärke\*  
\* (Einstärkengläser sph. +/- 6,0 st. bis cyl. +/- 2,0)

## ab 39 €

- Mineral- oder Kunststoffgläser
- inkl. Augenglasbestimmung
- inkl. Etui
- inkl. Mikrofaser Brillenputztuch

Aktion gültig bis 20.04.2019

Mit dem Service vor Ort

## Brillenstube

### Morsbach

Waldbröler Straße 5 • Morsbach  
Telefon 02294-6313 • [www.brillenstube-morsbach.de](http://www.brillenstube-morsbach.de)

Abschluss der Karnevalssession reichten sich alle Wolpertinger in den bunt gemischten Rosenmontagszug in Morsbach ein. Unter dem Motto „Eiszeit“ - Ob Heiss ob Kalt hier feiern wir, so ist es halt das Wolpi-Tier“ konnte auch ein heftiger Regenguss die ausgelassene Stimmung nicht trüben.

### Alters- und Ehejubiläen im Monat März 2019

**Wir gratulieren im Monat März zum Geburtstag:**

Katharina Kohlhas, Morsbach, zum 96. Geburtstag am 09.03.2019

### Projekt der Vorschulkinder- verschiedene Berufe



Die Vorschulkinder der Katholischen KiTa und Familienzentrum „Regenbogen“ versammeln sich in regelmäßigen Abständen zu einer Kinderkonferenz, um zu entscheiden, welche Projekte/ Themen in der nächsten Zeit erarbeitet werden. Bei der Abstimmung nach Weihnachten entschieden sie sich für das Thema Berufe. Dabei wurden Gespräche über verschiedene Berufe geführt, wie Polizei und verschiedene Handwerksberufe. Die Kinder probierten

selbst aus, wie es ist mit Werkzeugen zu arbeiten und besuchten auch die Bäckerei Rosenbaum. Hier konnten die Kinder die Bearbeitung von Teig mit Maschinen erleben. Auch formten sie selbst Plätzchen und Hasen, die danach gebacken wurden, aber nicht alle den Weg bis nach Hause schafften, weil sie zu lecker rochen und schmeckten. Foto: K. Hoberg

## Musik „mit Gebräuse“

Jahreskonzert der Musikschule Morsbach e.V. am 17.02.2019



„Wind, Wind, brause“ - daran hatten die Kinder des Modellprojektes „Musikalische Früherziehung“ sichtlich Freude. In diesem gelungenen Projekt bekommen die Vorschulkinder aller Morsbacher Kindertageseinrichtungen kostenlos Unterricht in musikalischer Früherziehung, durchgeführt in einer Kooperation von Musikschule und Gemeinde Morsbach. Aber nicht nur den Kleinen machte diese „brausende“ Musik Spaß. Während des ganzen zweistündigen Konzertes merkte man allen Akteuren die Freude beim Musizieren an, die auch das Lampenfieber besiegen konnte. Die Zuhörerschaft erlebte, was Klaus Neuhoﬀ als stellvertretender Vorsitzender der Musikschule zu Beginn versprach: die Musikschule in ihrer ganzen Bandbreite. Und das konnte sich hören lassen! Das Konzert war ausgesprochen vielfältig. Es gab nicht nur Solovorträge auf der Posaune, dem Klavier, der Gitarre und im Gesang, sondern auch Bläser- und Klavierensembles sowie Duos mit Saxofon und Querflöte. Außerdem zeigten die Ensembles der Musikschule ihre ganze Vielfalt: beispielsweise die großen und begeistert singenden Schulchöre oder die mitreißend musizierenden Blockflötenensembles für Kinder oder für Erwachsene. Den mitreißenden Schlusspunkt beider Konzertteile bildete jeweils ein Percussionensemble. Musikschulleiter Dirk van Betteray dankte allen Mitwirkenden, den Lehrkräften und allen, die durch ihren Einsatz dieses Konzert zu einem Aushängeschild der Musikschule Morsbach haben werden lassen. Die Instrumentenvorstellung, die die Partnermusikvereine der Musikschule vor dem Konzert und in der Pause anboten, lockte den neugierigen Musikschulnachwuchs an. Informationen: [www.musikschulemorsbach.de](http://www.musikschulemorsbach.de). Foto: Dr. Dirk van Betteray

## Mitgliederversammlung des Heimatvereins Morsbach e.V.

Die diesjährige Mitgliederversammlung des Heimatvereins Morsbach e.V. findet am Mittwoch, **27. März 2019**, 19.00 Uhr, in der Gaststätte „Zur Nr. 9“, Hahner Straße, in Morsbach statt. Auf der Tagesordnung stehen u.a. Begrüßung durch den Vorsitzenden, Totenehrung, Rechenschaftsbericht des Vorstandes für 2018, Bericht des Kassierers, Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Kassierers und des Vorstandes, Neufassung der Satzung, geplante Veranstaltungen und Aktivitäten 2019.



**DIE OPEL SUV-FAMILIE**

IHR OPEL-PARTNER IN MORSBACH UND WALDBRÖL

**AUTOHAUS ZIELENBACH**

MORSBACH • WALDBRÖL

Morsbach 02294-98080 Waldbröl 02291-80950

[www.autohaus-zielenbach.de](http://www.autohaus-zielenbach.de)

**Nachhilfezentrum**

**Morsbach**

auch Förderung bei LRS und bei RS

Zur Burg 7 • Tel.: 02294 909 602 2

**ABC**

**Gold-Kontor**

An- u. Verkauf von Gold,  
Silber, Zahngold u. Schmuck

**Sofort Bargeld**

Mo., Mi. u. Fr. 10 - 17 Uhr

Morsbach Alzener Weg 1 (am Kreisverkehr)

## Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Holpe e.V.

Der Heimatverein Holpe lädt alle Mitglieder und Interessierte zur Jahreshauptversammlung am **29.03.2019** um 20.00 Uhr in das Feuerwehrgerätehaus Holpe ein. Der Vorstand hofft auf rege Teilnahme.



## Frühjahrskonzert des Musikzug Wendershagen

Auf die Spuren von Kolumbus begibt sich der Musikzug Wendershagen auf seinem Frühjahrskonzert am **7. April 2019** in der Kulturstätte Morsbach.

Die Musiker verfolgen die Fahrt des berühmten Seefahrers mit dem Konzertwerk „Die große Seefahrt 1492“. Spanien wird als Beginn der Reise musikalisch mit der Carmen Suite und dem Paso Doble Amparito Roca gewürdigt, Amerika mit der Liberty Fanfare und vielen weiteren Werken aus Klassik und Pop. Unter Dirigent Ingo Samp hat der Musikzug im vergangenen Jahr bereits drei Konzerte in Morsbach absolviert. Der sympathische Attendorner und die mehr als 40 Musiker sind also schon bestens eingespielt, und freuen sich darauf, ihrem Publikum ein rundum unterhaltsames Konzerterlebnis zu bieten.

Das Konzert beginnt um 17.00 Uhr. Karten sind im Vorverkauf zum ermäßigten Preis von 10,- € (Abendkasse 12,- €) bei Schreibwaren Hess, den Stangier Frisören und allen Vereinsmitgliedern erhältlich.



## Veranstaltungskalender 2019



### März 2019

**Samstag, 23.03.2019, 17.00 Uhr**

Theateraufführung „Alles Bauerntheater“ in der Kulturstätte Hahner Straße  
Veranst.: Theatergruppe des Heimatvereins Morsbach, Tel. 02294/7948

**Sonntag, 24.03.2019, 15.00 Uhr**

Kaffeekonzert IX im Gesellenhaus „Frauen sind... Männer aber auch“  
A Cappella, Köln-Ltg.: Dr. Dirk van Betteray  
Veranst.: Kirchenmusik der Kath. Kirchengem. Holpe, Tel. 02291/909 627

**Mittwoch, 27.03.2019, 19.00 Uhr**

Jahreshauptversammlung, in der Sportklausur Nr. 9 Hahner Straße 27  
Veranst.: Heimatverein Morsbach, Tel. 02294/991 280

**Samstag, 30.03.2019, 16.00 Uhr; Sonntag, 31.03.2019, 15.00 Uhr**

Musical-Aufführung „Liebe Grüße von Emily“ i.d. Kulturstätte Morsbach  
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

**Sonntag, 31.03.2019, 17.00 Uhr**

Kreuzwegandacht mit dem Schmerz-Kreuzweg von Ursula Groten  
in der Kath. Pfarrkirche Holpe, Rezitation; Dr. Dirk van Betteray, Orgel  
Veranst.: Kirchenmusik der Kath. Kirchengemeinde Holpe, Tel. 02291/909 627

### April 2019

**Mittwoch, 03.04.2019, 19.00 Uhr**

Jahreshauptversammlung im Bistro-Café „Alt Morsbach“, Zur Burg 4  
Veranst.: Naturschutzbund Deutschl. (NABU), OV Morsbach, Tel. 02294/8095

**Mittwoch, 03.04.2019, 19.30-20.30 Uhr**

„Heimat-wo das Herz zuhause ist“ Stille in der Passionszeit im Ev. Gemeindezentrum Flurstr. 12, Anmeldung: karin.thomas@ekhm.de  
Veranst.: Ev. Kirchengemeinde Holpe/Morsbach, Tel. 02294/1884

**Sonntag, 07.04.2019, 17.00 Uhr**

Frühjahrskonzert, in der Kulturstätte von Morsbach  
Veranst.: Musikzug Wendershagen d. F. F. Morsbach, Tel. 0160 7865 818

**Samstag, 13.04.2019, 19.30 Uhr**

Frühjahrskonzert in der Mehrzweckhalle in Friesenhagen, Klosterstraße  
Veranst.: Musikverein „Concordia“ Friesenhagen, Tel. 02734/3340

### Mitgliederversammlung des NABU Morsbach

Der Naturschutzbund Deutschland (NABU), Ortsverein Morsbach, lädt alle Mitglieder zu seiner diesjährigen Mitgliederversammlung am Mittwoch, **03. April 2019**, 19.00 Uhr, ins Bistro „Alt Morsbach“, Zur Burg 4, in Morsbach ein.

Auf der Tagesordnung stehen u.a. Rechenschaftsbericht und Kasensbericht 2018, Vorstellung des NABU-Programms 2019 und ein Kurzvortrag über ein aktuelles Thema. Der Vorstand würde sich freuen, wenn viele Mitglieder anwesend sind.

### Repair-Café Morsbach

Wegwerfen - nein, danke. Besuchen Sie das Repair-Café Morsbach am **06.04.2019** von 10.00 bis 13.00 Uhr in den Räumen der Tagespflege Reinery, Am Prinzen Heinrich 5. Sie benötigen Hilfe bei PC-Problemen oder haben Fragen zum Smartphone? Dann kommen Sie ins Repair-Café. Dort erhalten Sie Unterstützung. Mitarbeit ist jederzeit gewünscht.

Ehrenamtsinitiative Team Weitblick Morsbach, Treffpunkt Sonnenschein, Bürozeiten: montags 15.00-17.00 Uhr, Tel. 02294/699 530, E-Mail: [morsbach@weitblick-obk.de](mailto:morsbach@weitblick-obk.de)



**Beraten - Planen - Ausführen vom Meisterbetrieb**

**KH**

- Tief- und Straßenbau
- Garten- und Landschaftsbau
- Beton- und Natursteinpflaster
- Kellerabdichtungen / Drainagen
- Kanalsanierungen / -anschlüsse
- Dichtheitsprüfungen
- Kanal- und Rohrreinigung
- Kamerauntersuchungen

**auch Notdienst**

**Klaus Holländer**

51588 Nümbrecht, Scheffenkamp 19  
Telefon: (0 22 93) 26 17 Mobil: 0160-7 25 29 92

### Sonderangebot – die etwas andere Messe

Ein neues Gottesdienstangebot gibt es in der katholischen Pfarreiengemeinschaft Morsbach – Friesenhagen – Wildbergerhütte. Unter dem Titel „Sonderangebot“ werden ab jetzt in regelmäßigen Abständen einige Wochenendmessen „mal anders“ gestaltet. Tradition trifft dabei auf Moderne, Alt auf Neu, Gewohntes auf Ungewohntes. Das betrifft nicht nur die Liedauswahl, auch weitere Überraschungen halten diese Gottesdienste parat. Dabei geht es natürlich immer darum, was die biblische Botschaft mit unserem Leben zu tun hat.

Wer neugierig geworden ist, ist herzlich willkommen, mal vorbeizuschauen!

Beim ersten „Sonderangebot“ geht es um das Thema Frieden. Es singt der Chor Cantamos.

Los geht's am Samstag, dem **30. März 2019** um 17.00 Uhr in der Kirche St. Joseph in Lichtenberg.

### Bibelkreis (Freikirchliche Gemeinde in Morsbach)

Der Bibelkreis (Freikirchliche Gemeinde in Morsbach) lädt herzlich zum gemeinsam Bibelentdecken ein. Jeden ersten Montag im Monat findet das Treffen in Hellerseifen 6, 51597 Morsbach statt. Das nächste Mal am **01. April 2019**, um 20.00 Uhr. Unter der Leitung von Mark Schibli wird das Thema „Jesus begegnet dem Pharisäer Nikodemus: Johannesevangelium Kapitel 3“ angesprochen. Bei weiteren Fragen können Sie sich gerne unter 02294 1734; 0151 23754983 oder 0151 23753660 melden.

### Rathaus am 26.03.2019 geschlossen

Am Dienstag, dem **26. März 2019** bleibt das Rathaus Morsbach aufgrund einer innerbetrieblichen Veranstaltung ganztägig geschlossen.

### Wahlhelfer gesucht – Europawahl im Mai 2019

In diesem Jahr findet am **26. Mai 2019** die Europawahl statt. Bei der Besetzung der Wahlvorstände sind die Kommunen auf ehrenamtliche Helfer/-innen angewiesen. In unserer Gemeinde werden daher für die Europawahl 2019 interessierte Wahlhelfer/-innen für die Wahllokale gesucht. Zu den Tätigkeiten in den Wahllokalen gehören unter anderem: Prüfung der Wahlberechtigung, Ausgabe der Stimmzettel, Beaufsichtigung der Wahlkabinen und der Wahlurne, Eintragung des Stimmabgabevermerks in das Wählerverzeichnis, Sicherstellung des ordnungsgemäßen Ablaufs der Stimmabgabe und Auszählung der Stimmzettel. Wer Interesse hat, bei der Wahl hautnah dabei zu sein, kann weitere Informationen bei der Gemeindeverwaltung, Frau Borbones, Tel. 02294/699-335, oder unter [wahlen@gemeinde-morsbach.de](mailto:wahlen@gemeinde-morsbach.de) erhalten.





# Die Gemeinde Morsbach gibt bekannt:

## Bekanntmachung des Jahresabschlusses 2017

Aufgrund § 96 Abs. 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung wird der Jahresabschluss 2017 öffentlich bekannt gemacht.

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner Sitzung am 26.02.2019 den Jahresabschluss 2017 wie folgt festgestellt:

### 1. Bilanz zum 31.12.2017

| Aktivseite         | 31.12.2017             | Passivseite          | 31.12.2017             |
|--------------------|------------------------|----------------------|------------------------|
| 1. Anlagevermögen  | 74.555.936,08 €        | 1. Eigenkapital      | 33.382.570,57 €        |
| Immaterielle VG    | 200.559,22 €           | 2. Sonderposten      | 18.804.411,71 €        |
| Sachanlagen        | 65.677.944,59 €        | 3. Rückstellungen    | 11.648.722,78 €        |
| Finanzanlagen      | 8.677.432,27 €         | 4. Verbindlichkeiten | 16.168.467,84 €        |
| 2. Umlaufvermögen  | 5.321.649,87 €         | 5. Passive RAP       | 0,00 €                 |
| 3. Aktive RAP      | 126.586,95 €           |                      |                        |
| <b>Bilanzsumme</b> | <b>80.004.172,90 €</b> | <b>Bilanzsumme</b>   | <b>80.004.172,90 €</b> |

### 2. Ergebnisrechnung zum 31.12.2017

| Ertrags- und Aufwandsarten                           | Ist-Ergebnis 2017       |
|--|-------------------------|
| + Steuern und ähnliche Abgaben                       | -11.813.124,65 €        |
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 | -3.253.318,46 €         |
| + Sonstige Transfererträge                           | 0,00 €                  |
| + Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte            | -1.637.640,20 €         |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte                 | -380.198,93 €           |
| + Erträge aus Kostenerstattung/-umlage               | -526.059,11 €           |
| + Sonstige ordentliche Erträge                       | -745.479,56 €           |
| + Aktivierte Eigenleistungen                         | -351.341,87 €           |
| <b>= Ordentliche Erträge</b>                         | <b>-18.707.162,78 €</b> |
| - Personalaufwendungen                               | 3.870.308,83 €          |
| - Versorgungsaufwendungen                            | 476.584,42 €            |
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        | 4.676.604,91 €          |
| - Bilanzielle Abschreibungen                         | 2.462.713,18 €          |
| - Transferaufwendungen                               | 14.593.190,72 €         |
| - Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | 1.075.813,01 €          |
| <b>= Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>27.155.215,07 €</b>  |
| <b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>8.448.052,29 €</b>   |
| + Finanzerträge                                      | -309.041,39 €           |
| - Zinsen und sonstige Aufwendungen                   | 167.800,21 €            |
| <b>= Finanzergebnis</b>                              | <b>-141.241,18 €</b>    |
| <b>= Ordentliches Ergebnis</b>                       | <b>8.306.811,11 €</b>   |
| + Außerordentliche Erträge                           | 0,00 €                  |
| + Außerordentliche Aufwendungen                      | 0,00 €                  |
| <b>= Außerordentliches Ergebnis</b>                  | <b>0,00 €</b>           |
| <b>= Jahresergebnis</b>                              | <b>8.306.811,11 €</b>   |

### 3. Finanzrechnung zum 31.12.2017

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten                        | Ist-Ergebnis 2017       |
|--|-------------------------|
| + Steuern und ähnliche Abgaben                           | -11.764.871,56 €        |
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen                     | -2.455.050,77 €         |
| + Sonstige Transfereseinzahlungen                        | 0,00 €                  |
| + Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte                | -1.394.669,33 €         |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte                     | -367.561,22 €           |
| + Erträge aus Kostenerstattung/-umlage                   | -437.234,77 €           |
| + Sonstige Einzahlungen                                  | -680.473,64 €           |
| + Zinsen und ähnliche Einzahlungen                       | -379.656,56 €           |
| <b>= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> | <b>-17.479.517,85 €</b> |
| - Personalauszahlungen                                   | 3.399.990,79 €          |
| - Versorgungsauszahlungen                                | 468.967,53 €            |
| - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen            | 3.736.652,52 €          |
| - Zinsen und ähnliche Auszahlungen                       | 169.731,28 €            |
| - Transferauszahlungen                                   | 14.866.962,00 €         |
| - Sonstige Auszahlungen                                  | 882.260,12 €            |
| <b>= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b> | <b>23.524.564,24 €</b>  |
| <b>= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>        | <b>6.045.046,39 €</b>   |
| + Einzahlungen aus Investitionstätigkeit                 | -1.238.754,70 €         |
| - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit                 | 4.160.972,01 €          |
| + Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit                | -5.106.620,00 €         |
| - Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit                | 280.864,66 €            |
| <b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmittel</b>    | <b>4.141.508,36 €</b>   |

Das Haushaltsjahr 2017 schließt mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 8.306.811,11 €.

Der Lagebericht steht mit dem Jahresabschluss in Einklang und vermittelt eine zutreffende Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage. Dem Bürgermeister wird für das Haushaltsjahr 2017 gem. § 96 GO NW uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Der Jahresabschluss 2017 einschließlich Anlagen liegt zur Einsichtnahme während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstr. 2, Zimmer OG. 03 öffentlich aus und kann ergänzend über die Internetseite der Gemeinde [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de) eingesehen werden.

Morsbach, den 22.03.2019

In Vertretung

- Neuhoff -

### NKF-Jahresabschluss 2017

Am 26.02.2019 hat der Rat den geprüften Jahresabschluss der Gemeindeverwaltung für das Jahr 2017 festgestellt.

Zur Prüfung des Einzelabschlusses der Gemeinde Morsbach gehörten die Schlussbilanz zum 31.12.2017, die Gesamtergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung), die Gesamtfinanzzrechnung (Geldfluss) sowie ein Lagebericht mit Anhang, der unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt.

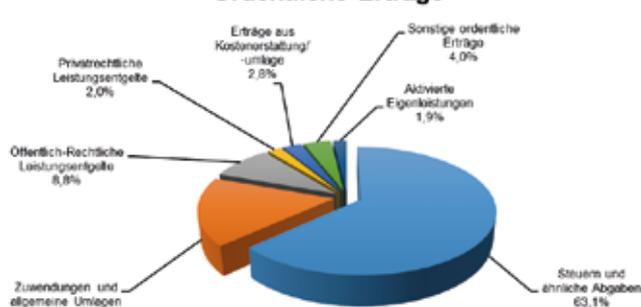
**Der Rechnungsprüfungsausschuss erteilte auf Grundlage des Prüfberichtes der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk, das heißt, dass keine Einwendungen erhoben wurden.**

#### Daten aus dem Jahresabschluss

Die Gemeinde Morsbach hat das Haushaltsjahr 2017 mit einem Jahresverlust in Höhe von TEUR -8.307 abgeschlossen. Das Ergebnis hat sich gegenüber der ursprünglichen Haushaltsplanung, die ein Jahresdefizit von TEUR -1.426 vorsah, um TEUR -6.881 verschlechtert. Im Wesentlichen ursächlich hierfür ist der geringe Gewerbesteuerertrag, der sich aufgrund rückwirkender Gewerbesteueranpassungen mehrerer Jahre drastisch verringert hat.

| Erträge                                 | Ergebnis 2016         | Ist Erg. 2017         | Ist 2016 - Ist 2017  |
|---|-----------------------|-----------------------|----------------------|
| Steuern und ähnliche Abgaben            | -25.263.963,91        | -11.813.124,65        | 13.450.839,26        |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen      | -3.085.379,30         | -3.253.318,46         | -167.939,16          |
| Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte | -1.463.512,39         | -1.637.640,20         | -174.127,81          |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte      | -363.437,49           | -380.198,93           | -16.761,44           |
| Erträge aus Kostenerstattung/-umlage    | -368.343,64           | -526.059,11           | -157.715,47          |
| Sonstige ordentliche Erträge            | -1.470.617,43         | -745.479,56           | 725.137,87           |
| Aktivierete Eigenleistungen             | -221.342,07           | -351.341,87           | -129.999,80          |
| <b>Ordentliche Erträge</b>              | <b>-32.236.596,23</b> | <b>-18.707.162,78</b> | <b>13.529.433,45</b> |

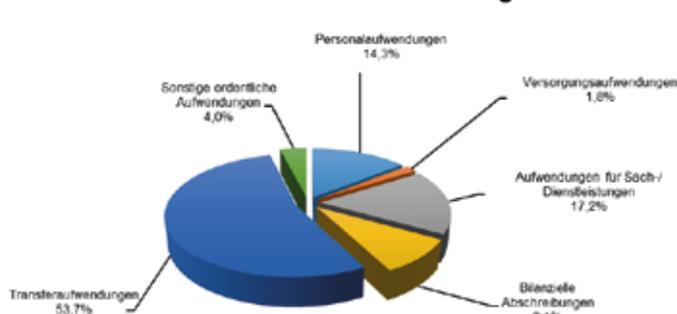
#### Ordentliche Erträge



Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben machen mit 63 % den größten Anteil an den Erträgen aus. Gegenüber 2016 sind die Gewerbesteuererträge um TEUR 13.957 zurückgegangen. Die Zuwendungen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz sinken wegen geringerer Flüchtlingszuweisungen und steigender Anzahl anerkannter Flüchtlinge auf TEUR 722. Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte sind gegenüber dem Vorjahr um TEUR 174 angestiegen. Die privatrechtlichen Leistungsentgelte enthalten u. a. die Mieten und Pachten, die Leispeisevergütungen für Photovoltaikstrom sowie andere sonstige private Leistungsentgelte, wie beispielsweise Kursgebühren. Die Erträge aus Kostenerstattung und -Umlage sind im Vergleich zum Vorjahr stark angestiegen, was insbesondere auf Erstattungen des Landesbetriebes Straßen.NRW im Zusammenhang mit einer Brücke zurückzuführen ist. Die sonstigen Erträge fallen gegenüber 2016 wegen geringerer Erträge aus Nachforderungszinsen um TEUR 725 geringer aus.

| Aufwendungen                              | Ergebnis 2016        | Ist Erg. 2017        | Ist 2016 - Ist 2017  |
|---|----------------------|----------------------|----------------------|
| Personalaufwendungen                      | 3.461.571,38         | 3.870.308,83         | 408.737,45           |
| Versorgungsaufwendungen                   | 522.170,80           | 476.584,42           | -45.586,38           |
| Aufwendungen für Sach- / Dienstleistungen | 3.487.046,70         | 4.676.604,91         | 1.189.558,21         |
| Bilanzielle Abschreibungen                | 2.465.616,33         | 2.462.713,18         | -2.903,15            |
| Transferaufwendungen                      | 16.201.193,78        | 14.593.190,72        | -1.608.003,06        |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen         | 6.299.576,96         | 1.075.813,01         | -5.223.763,95        |
| <b>Ordentliche Aufwendungen</b>           | <b>32.437.175,95</b> | <b>27.155.215,07</b> | <b>-5.281.960,88</b> |

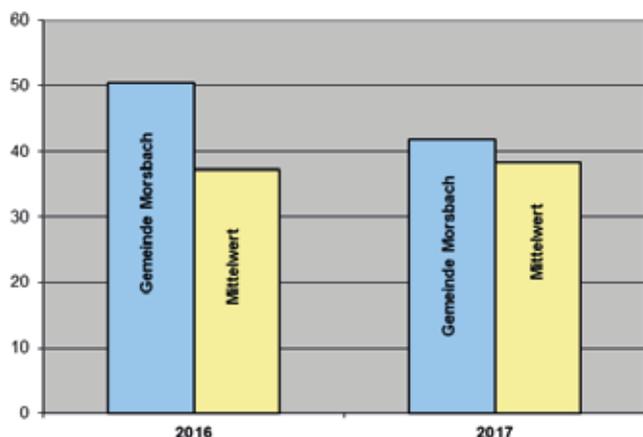
#### Ordentliche Aufwendungen



Der Personalaufwand ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 409 gestiegen, was auf höhere Beihilfeaufwendungen sowie höhere Beihilfe-, Urlaubs- und Überstundenrückstellungen zurückzuführen ist. Gegenüber dem Vorjahr sind die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um TEUR 1.190 gestiegen. Ursächlich hierfür

sind Instandhaltungsrückstellungen für Gebäude und Straßen. Die bilanziellen Abschreibungen liegen TEUR 3 unter dem Vorjahresergebnis. Die Transferaufwendungen sind erstmals im Vergleich zum Vorjahr um TEUR 1.608 gesunken. Sie bilden nach wie vor den größten Aufwandsblock. Das Ergebnis der sonstigen ordentlichen Aufwendungen hat sich gegenüber dem Vorjahr um TEUR 5.223 verbessert.

### Eigenkapitalquote



In der Bilanz der Gemeinde Morsbach zum 31.12.2017 zeigt sich auf Grund dieses negativen Ergebnisses lediglich noch eine Eigenkapitalquote von 41,73 %. Damit liegt das Eigenkapital im interkommunalen Vergleich zwar noch über dem Durchschnitt von 38,26 %, allerdings kann nach einer Reduzierung zum Vorjahr in Höhe von 8,63 % nicht mehr von einem tragfähigen Fundament gesprochen werden.

#### Zukünftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken

Der Aufschwung der deutschen Wirtschaft setzt sich weiter fort. Der Sachverständigenrat hat seine Konjunkturprognose leicht nach oben revidiert. Für das Jahr 2018 wird ein Plus von 1,6 % prognostiziert. Die entscheidenden Impulse kommen auch weiterhin vom privaten Konsum und vom Bau.

Die kommunale Haushaltssituation bleibt trotz des Stärkungspaktes Stadtfinanzen und aller Maßnahmen besorgniserregend. In diesem Zusammenhang weist der Städte- und Gemeindebund NRW auf die Sozialausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in NRW hin. Die jährlichen Aufwendungen für soziale Leistungen in Form von Sozialtransferzahlungen steigen seit Jahren explosionsartig. Diese betreffen zwar unmittelbar die Kreise und kreisfreie Städte, über die Kreisumlage jedoch auch mittelbar die kreisangehörigen Kommunen. Zudem werden die Kommunen neben dem Aufwand für die Unterbringung und gesundheitliche Versorgung von Asylbewerbern zusätzlich mit dem Aufwand für eine Integration der Bleibeberechtigten in die Gesellschaft konfrontiert. Die von Bund und Land bewilligten Mittel reichen offenkundig nicht aus.

Neben den konjunkturellen Risiken und der Problematik des Flüchtlingszustroms bleibt aber der demographische Wandel die größte Herausforderung für die Gemeinde Morsbach.

Die strategische Ausrichtung der Gemeindeentwicklung, die Erreichung der Barrierefreiheit und die Weiterentwicklung der sozialen Infrastruktur müssen sich der demographischen Entwicklung anpassen. Es gilt die Frage zu beantworten, wie die vorhandene Infrastruktur erhalten werden kann, wenn die Anzahl der steuer- und abgabepflichtigen Einwohner immer weiter abnimmt und das zur Verfügung stehende Einkommen der älter werdenden Bevölkerung immer geringer wird?

Die dramatische gewerbesteuerliche Entwicklung in 2017 und die Hinweise der Gemeindeprüfungsanstalt zum strukturellen Defizit zeigen, dass es keine Alternative zu zusätzlichen Konsolidierungsmaßnahmen gibt.

Neben der weiterhin notwendigen Suche nach Einsparpotentialen stellt sich aber auch die Frage, wie man im Gemeindehaushalt den jährlich marktüblichen Preissteigerungen begegnen möchte, wenn die politische Bereitschaft zur Erhöhung spezieller Gebühren und Entgelte und zu Steuererhöhungen nicht gegeben ist?



#### Bekanntmachung des Gesamtabchlusses 2017

Aufgrund § 116 in Verbindung mit § 96 Abs. 2 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV.NRW. S. 666) in der zurzeit gültigen Fassung wird der Gesamtabchluss 2017 öffentlich bekannt gemacht.

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner Sitzung am 26.02.2019 den Gesamtabchluss 2017 wie folgt bestätigt:

### 1. Gesamtbilanz zum 31.12.2017

| Aktivseite        | 31.12.2017       | Passivseite          | 31.12.2017       |
|-------------------|------------------|----------------------|------------------|
| 1. Anlagevermögen | 101.061.260,31 € | 1. Eigenkapital      | 35.029.838,95 €  |
| Immaterielle VG   | 475.837,41 €     | 2. Sonderposten      | 30.968.412,89 €  |
| Sachanlagen       | 94.642.778,47 €  | 3. Rückstellungen    | 11.769.275,43 €  |
| Finanzanlagen     | 5.942.644,43 €   | 4. Verbindlichkeiten | 29.901.063,20 €  |
| 2. Umlaufvermögen | 6.474.432,29 €   | 5. Passive RAP       | 0,00 €           |
| 3. Aktive RAP     | 132.897,87 €     |                      |                  |
| Bilanzsumme       | 107.668.590,47 € | Bilanzsumme          | 107.668.590,47 € |

### 2. Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2017

| Ertrags- und Aufwandsarten                           | Ist-Ergebnis 2017       |
|--|-------------------------|
| + Steuern und ähnliche Abgaben                       | -11.774.888,88 €        |
| + Zuwendungen und allgemeine Umlagen                 | -3.253.318,46 €         |
| + Sonstige Transfererträge                           | 0,00 €                  |
| + Öffentlich-Rechtliche Leistungsentgelte            | -5.713.084,76 €         |
| + Privatrechtliche Leistungsentgelte                 | -613.802,51 €           |
| + Erträge aus Kostenerstattung/-umlage               | -330.827,80 €           |
| + Sonstige ordentliche Erträge                       | -908.195,70 €           |
| + Aktivierte Eigenleistungen                         | -373.599,05 €           |
| + Bestandsveränderungen                              | 186.813,27 €            |
| <b>= Ordentliche Erträge</b>                         | <b>-22.780.903,89 €</b> |
| - Personalaufwendungen                               | 4.426.043,00 €          |
| - Versorgungsaufwendungen                            | 476.584,42 €            |
| - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen        | 6.195.327,73 €          |
| - Bilanzielle Abschreibungen                         | 3.287.212,29 €          |
| - Transferaufwendungen                               | 14.450.982,41 €         |
| - Sonstige ordentliche Aufwendungen                  | 1.472.402,56 €          |
| <b>= Ordentliche Aufwendungen</b>                    | <b>30.308.552,41 €</b>  |
| <b>= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> | <b>7.527.648,52 €</b>   |
| + Finanzerträge                                      | -232.363,58 €           |
| - Zinsen und sonstige Aufwendungen                   | 610.481,09 €            |
| <b>= Gesamtfinaizergebnis</b>                        | <b>378.117,51 €</b>     |
| <b>= Ergebnis der lfd. Geschäftstätigkeit</b>        | <b>7.905.766,03 €</b>   |
| + Außerordentliche Gesamterträge                     | 0,00 €                  |
| - Außerordentliche Gesamtaufwendungen                | 0,00 €                  |
| <b>= Außerordentliches Gesamtergebnis</b>            | <b>0,00 €</b>           |
| <b>= Gesamtergebnis</b>                              | <b>7.905.766,03 €</b>   |

Es liegt ein Gesamtjahresfehlbetrag in Höhe von 7.905.766,03 € vor.

### 3. Gesamtkapitalflussrechnung zum 31.12.2017

| Position   | 2017<br>TEUR      |
|--|-------------------|
| 1. Ordentliches Ergebnis   | -7.905,8 €        |
| 2. +/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens   | 3.287,2 €         |
| 3. +/- Zunahme/Abnahme der Pensionsrückstellungen  | 784,3 €           |
| 4. +/- Zunahme/Abnahme der übrigen Rückstellungen  | -1.442,3 €        |
| 5. +/- Sonstige zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge (z.B. Zuschüsse/SoPo)  | -31,6 €           |
| 6. +/- Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens  | -1.602,2 €        |
| 7. +/- Zunahme/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind | 406,0 €           |
| 8. +/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind   | 0,0 €             |
| 9. +/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten  | 0,0 €             |
| <b>10. = Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit (1 bis 9)</b>  | <b>-6.121,7 €</b> |
| 11. Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens   | 54,7 €            |
| 12. - Auszahlungen an Unternehmen und Minderheitsgesellschafter  | -3.486,2 €        |
| 13. - Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen  | -7,5 €            |
| 14. + Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens   | 8,4 €             |
| 15. - Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen   | -393,7 €          |
| <b>16. = Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit (11 bis 15)</b>   | <b>-3.824,6 €</b> |
| 17. + Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen (Kapitalerhöhungen, Verkauf eigener Anteile etc.)   | 365,1 €           |
| 18. - Auszahlungen an Unternehmenseigener und Minderheitsgesellschafter  | 0,0 €             |
| 19. + Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von Krediten   | 5.106,6 €         |
| 20. - Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und Krediten   | -847,0 €          |
| 21. +/- Einzahlungen/Auszahlungen aus Sonderposten für Zuwendungen, Beiträge und Gebühren  | 1.359,4 €         |
| <b>22. = Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit (22 bis 26)</b>  | <b>5.984,1 €</b>  |
| <b>23. Zahlungswirksame Änderungen von Bilanzposten bedingt durch Konsolidierungsmaßnahmen</b>   | <b>0,0 €</b>      |
| 24. Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds (Summe aus Zeile 10, 16, 22, 23)  | -3.962,2 €        |
| 25. +/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds  | 0,0 €             |
| 26. + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode  | 7.401,9 €         |
| <b>27. = Finanzmittelfonds am Ende der Periode (24 bis 26)</b>   | <b>3.439,7 €</b>  |

Dem Bürgermeister wird gem. § 96 Abs. 1 GO NW uneingeschränkt Entlastung erteilt.

Der Gesamtabchluss 2017 und der Beteiligungsbericht liegen zur Einsichtnahme während der Dienststunden im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstr. 2, Zimmer OG. 03 öffentlich aus und können ergänzend über die Internetseite der Gemeinde [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de) eingesehen werden.

Morsbach, den 22.03.2019

In Vertretung

- Neuhoff -

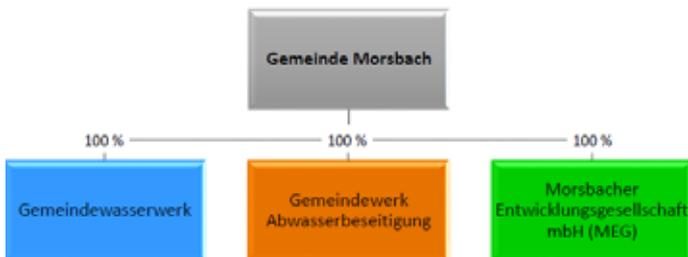


#### Gesamtabschluss 2017

Am 26.02.2019 hat der Rat den geprüften Gesamtabchluss der Gemeinde Morsbach für das Jahr 2017 festgestellt.

Im Gesamtabchluss werden, wie im Konzernabschluss in der Privatwirtschaft, die verselbständigten Aufgabenbereiche mit der Kernverwaltung zusammengefasst bzw. konsolidiert. Der Konsolidierungskreis der Gemeinde Morsbach umfasst im Berichtsjahr neben dem Kernhaushalt der Gemeinde Morsbach (Mutter) den Eigenbetrieb Gemeindepflege (Tochter), die eigenbetriebliche Einrichtung Abwasserbeseitigung (Tochter) und die Morsbacher Ent-

wicklungsgesellschaft mbH (Tochter). Dieser Konsolidierungskreis wird in der folgenden Berichterstattung als Konzern bezeichnet.



**Konsolidierungskreis der Gemeinde Morsbach**

Zur Prüfung des Gesamtabchlusses 2017 der Gemeinde Morsbach durch den Rechnungsprüfungsausschuss gehörten die Schlussbilanz zum 31.12.2017, die Gesamtergebnisrechnung (Gewinn- und Verlustrechnung) sowie ein Lagebericht mit Anhang, der unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Konzerns vermittelt.

**Der Rechnungsprüfungsausschuss erteilte auf Grundlage des Prüfberichtes der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk, das heißt, dass keine Einwendungen erhoben wurden.**

Daten aus dem Gesamtabchluss 2017

Nach Konsolidierung der Einzelabschlüsse des Gemeindegewerkes Abwasserbeseitigung (AWW), des Wasserwerkes (WW) und der Morsbacher Entwicklungsgesellschaft mbH (MEG) mit dem Einzelabschluss der Konzernmutter, d.h. mit dem Einzelabschluss der Kernverwaltung, liegt ein Gesamtjahresverlust in Höhe von 7.905.766,03 € (Vorjahr: Gesamtjahresüberschuss in Höhe von 383.663,72 €) vor. Ursache hierfür ist der Jahresfehlbetrag der Konzernmutter in Höhe von 8.306.811,11 € (Vj: Jahresfehlbetrag in Höhe von 65.793,17 €). Die Konzerntöchter AWW und WW erwirtschafteten gemeinsam einen Jahresüberschuss in Höhe von 474.488,04 € (Vj: 482.053,48 €). Die MEG mbH verzeichnete einen Jahresüberschuss in Höhe von 3.250,85 € (Vj: Jahresüberschuss in Höhe von 34.723,99 €).

Die spezifischen Ergebnis beeinflussenden Faktoren der Einzelabschlüsse sind in den jeweiligen Einzelabschlüssen erläutert. Davon sind auch für den Konzernabschluss die Entwicklung der Einnahmen aus Steuern und Schlüsselzuweisungen von besonderer Bedeutung. Die Haushaltsplanung der Gemeinde Morsbach, die ohne die Konzerntöchter ein Jahresdefizit von 1.426.473 € vorsah, verschlechterte sich um 6.880.338,11 € im Berichtsjahr. Dies ist insbesondere auf geringere Gewerbesteuererinnahmen und geringere Erträge aus Nachforderungszinsen zurückzuführen. Eine Konsolidierung der Plandaten ist im NKF nicht vorgesehen.

Das Wirtschaftsjahr des Wasserwerkes schließt mit einem Jahresergebnis von 27.127,42 €. Der Jahresüberschuss des Abwasserwerkes beträgt 447.360,62 € und liegt damit über dem des Vorjahres in Höhe von 441.666,76 T€. Der Jahresüberschuss der MEG mbH ist auf die Grundstücksverkäufe zurückzuführen.

Die Gesamterträge des Konzerns Gemeinde Morsbach werden weitgehend durch die Erträge der Konzernmutter geprägt. Konsolidiert erhöhen sich die Konzernträge im Bereich der öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte insbesondere um die Gebühren für Abwasserbeseitigung in Höhe von 2.900.165,34 € und um die Trinkwassergebühren in Höhe von 1.199.478,10 €.

Die erhöhten Zuwendungen resultieren aus dem steigenden Abrechnungsbeitrag zu den einheitsbedingten Belastungen der Gemeinde Morsbach nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz und durch die Weiterleitung der beim Landschaftsverband Rheinland aufgelösten Rückstellung im Bereich „Integrationshelfer“. Zudem sind auch die periodenfremden Zuwendungen und allgemeinen Umlagen durch die Abrechnung der differenzierten Kreisumlage für die Jahre 2014 und 2015 gestiegen.

**Ordentliche Gesamterträge**

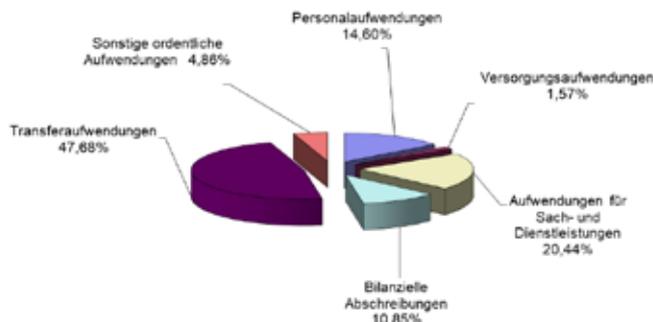


Die Steuern und ähnliche Abgaben sind neben den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten die wesentlichen Einnahmequellen des Konzerns. Vor dem

Hintergrund des sich verändernden Finanzausgleichs (Zuwendungen und allgemeine Umlagen) zu Gunsten kreisfreier Städte werden sowohl die Steuern und ähnlichen Abgaben als auch die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (vorwiegend Gebühren) an Bedeutung für den Konzern noch zunehmen.

In Analogie zu den Gesamterträgen des Konzerns Gemeinde Morsbach werden auch die Gesamtaufwendungen durch die Aufwendungen der Konzernmutter geprägt. Im Gesamtabchluss bilden die Transferaufwendungen mit 47,68 % den größten Aufwandsblock. Die aus dem Einzelabschluss der Gemeinde resultierenden Aufwendungen sind durch die Gemeinde in ihrer Höhe nicht (unmittelbar) beeinflussbar und somit der direkten Steuerbarkeit durch die Gemeinde selbst entzogen.

**Ordentliche Gesamtaufwendungen**



Die ergänzenden Aufwendungen der Sektoren Abwasserbeseitigung und Wasserversorgung im Bereich der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen resultieren im Wesentlichen aus der Umlage an den Aggerverband.

Die Konsolidierung belastet die Eigenkapitalquote der Konzernmutter (im Einzelabschluss 41,7%; im Gesamtabchluss 32,5%), da die Betriebe nur mit einer relativ geringen Eigenkapitalquote von 10,2 % (AWW) und 17,1 % (WW) ausgestattet sind. Korrespondierend zur Eigenkapitalquote zeigt sich eine relativ hohe Fremdkapitalquote in den Betrieben.

Die Anlagenintensität in Höhe von 93,9 % zeigt, dass der überwiegende Vermögensanteil des Konzerns im Anlagevermögen gebunden ist.

Der Verschuldungsgrad des Konzerns weist auf eine hohe Verschuldung hin. Ursächlich für den hohen Verschuldungsgrad des Konzerns in Höhe von 66,3 % ist die stark ausgeprägte Fremdfinanzierung des Anlagevermögens der Konzerntöchter AWW und WW durch Kredite des Kapitalmarktes und Finanzierung über Beiträge, insbesondere nach § 8 KAG.

**Jahresabschluss des Gemeindegewässerwerkes**

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner Sitzung vom 11.12.2018 einstimmig beschlossen, gemäß § 26 EigVO den Jahresabschluss des Wasserwerkes der Gemeinde Morsbach für das Jahr 2017 sowie den Lagebericht festzustellen und die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von brutto 38.346,89 EUR unter Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag vorzunehmen.

Dazu sollen der handelsrechtliche Gewinn in Höhe von 27.127,42 EUR verwendet sowie 11.219,47 EUR aus den Rücklagen entnommen werden.

Der Jahresabschluss 2017 liegt bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme im Rathaus in Morsbach, Bahnhofstraße 2, Zimmer OG. 23 während der Öffnungszeiten aus.

Morsbach, 06.03.2019

Bukowski  
- Betriebsleiter -

**Abschließender Vermerk der GPA NRW**

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Wasserwerk der Gemeinde Morsbach. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2017 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH, Lüdenscheid, bedient.

Diese hat mit Datum vom 12.10.2018 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers  
Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des

**Wasserwerk der Gemeinde Morsbach  
51597 Morsbach**

für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist ►

die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet. Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis: Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 26.02.2019  
GPA NRW  
Im Auftrag  
Harald Debertshäuser

#### Jahresabschluss des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner Sitzung am 11.12.2018 einstimmig beschlossen, gemäß § 26 EigVO den Jahresabschluss des Gemeindewerkes Abwasserbeseitigung Morsbach für das Jahr 2017 sowie den Lagebericht festzustellen und die Ausschüttung der Eigenkapitalverzinsung in Höhe von 38.346,89 € an die Gemeinde für die Verzinsung des in das Gemeindewerk Abwasserbeseitigung eingebrachten Eigenkapitals vorzunehmen. Hierzu sollen 38.346,89 € aus dem Gewinn in Höhe von 447.360,62 € verwendet werden. Der verbleibende Gewinn von 409.013,73 € soll der Gewinnrücklage zugeführt werden. Der Jahresabschluss 2017 liegt bis zur Feststellung des folgenden Jahresabschlusses zur Einsichtnahme im Rathaus in Morsbach, Bahnhofstraße 2, Zimmer OG. 23 während der Öffnungszeiten aus.

Morsbach, 06.03.2019  
Bukowski  
- Betriebsleiter -

#### Abschließender Vermerk der GPA NRW

Die GPA NRW ist gemäß § 106 GO NRW gesetzlicher Abschlussprüfer des Betriebes Abwasserbeseitigung der Gemeinde Morsbach. Zur Durchführung der Jahresabschlussprüfung zum 31.12.2017 hat sie sich der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH, Lüdenscheid, bedient. Diese hat mit Datum vom 19.10.2018 den nachfolgend dargestellten uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.  
„Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers  
Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des

#### Gemeindewerk Abwasserbeseitigung Morsbach 51597 Morsbach

für das Geschäftsjahr vom 01.01. bis 31.12.2017 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage we-

sentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Eigenbetriebes sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt.

Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebes sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den deutschen handelsrechtlichen und ergänzenden landesrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den gesetzlichen Vorschriften, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Eigenbetriebes und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.“

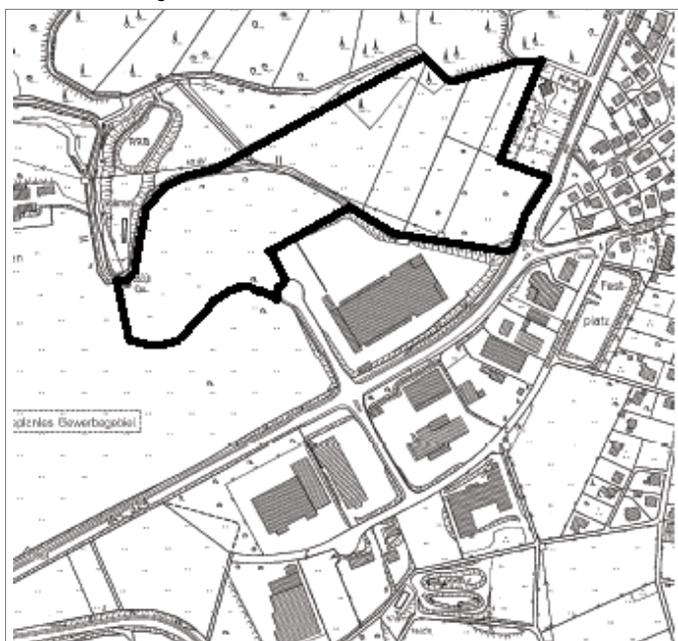
Die GPA NRW hat den Prüfungsbericht der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Südwestfalen-Revision GmbH ausgewertet und eine Analyse anhand von Kennzahlen durchgeführt. Sie kommt dabei zu folgendem Ergebnis: Der Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers wird vollinhaltlich übernommen. Eine Ergänzung gemäß § 3 der Verordnung über die Durchführung der Jahresabschlussprüfung bei Eigenbetrieben und prüfungspflichtigen Einrichtungen (JAP DVO) ist aus Sicht der GPA NRW nicht erforderlich.

Herne, den 26.02.2019  
GPA NRW  
Im Auftrag  
Harald Debertshäuser

#### Inkrafttreten von Bauleitplänen

##### 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 54 (Erweiterung Gewerbepark Lichtenberg)

Der Rat der Gemeinde Morsbach hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 11.12.2018. den Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 54 (Erweiterung Gewerbepark Lichtenberg) als Satzung beschlossen. Der Geltungsbereich ist in dem nachfolgenden unmaßstäblich verkleinerten Übersichtsplan kenntlich gemacht. Die endgültige Abgrenzung ergibt sich aus der Planzeichnung selbst.



**GEMEINDE MORSBACH**  
1. Änd. Bebauungsplan Nr. 54 „Erweiterung Gewerbepark Lichtenberg“  
M: 1 : 5000 i.O.

— = Abgrenzung der 1. Änd. des BP 54

Vervielfältigt mit Genehmigung des Amtes für Geoinformation und Liegenschaftskataster  
Gummersbach, vom 25.07.1997, Kontr. Nr. A 25/97, Vervielfältigt durch Gemeinde Morsbach

Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 54 wird einschließlich der Planzeichnung sowie der Begründung ab dieser Bekanntmachung zu jedermanns Einsicht im Rathaus der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, Zimmer EG 14, während der Öffnungszeiten montags bis freitags von 08:00-12:00 Uhr, montags von

14:00-16:00 Uhr und donnerstags von 14:00-18:00 Uhr bereit gehalten. Über die Inhalte wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

**Hinweise:**

1. Gemäß § 215 Abs. 1 des Baugesetzbuch werden unbeachtlich
  - a) eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
  - b) eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 Baugesetzbuch beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und
  - c) nach § 214 Abs. 3 Satz 2 Baugesetzbuch beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des Flächennutzungsplanes oder der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründeten Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a Baugesetzbuch beachtlich sind.
2. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 des Baugesetzbuches über die form- und fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bauleitplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.
3. Eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen beim Zustandekommen dieses Bauleitplanes kann nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,
  - a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
  - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekanntgemacht worden,
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

**Bekanntmachungsanordnung:**

Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 54 (Erweiterung Gewerbepark Lichtenberg) tritt gem. § 10 Baugesetzbuch mit dieser Bekanntmachung in Kraft.

Morsbach, den 22.02.2019

Bukowski

- Bürgermeister -

**Altweiberdonnerstag im Treffpunkt Sonnenschein**

Zum wiederholten Male konnten die Gäste im Treffpunkt Sonnenschein zünftig und in lustigen Kostümen den Altweiberdonnerstag feiern. Da standen sie nun, das erste Prinzenpaar der Republik, die Tollitäten, Prinz Michael I. und ihre Lieblichkeit Prinzessin Verena I. aus dem Hause Lutz und das „Gefolge“ hatte alles im Blick! Die Gäste vom Treffpunkt Sonnenschein begrüßten sie mit einem dreifachen „Mueschbech deheem“! Prinz Michael wurde schon als Baby mit dem Karnevalsbazillus infiziert, die Mütter der damaligen Kindergarde hatten ihn durchgecheckt und fanden ihn da schon einfach nur perfekt. Mit den Jahren ist er zu einem gestandenen Mann geworden und hat eine liebe Frau umworben. Nun werden sie in die Geschichte eingehen, als erstes Prinzenpaar der KG Mueschbech!!!

Bei herzhaften Snacks, süffiger Bowle und begleitet durch das Akkordeon mit Helmut Zimmermann, erlebten die Besucher des Treffpunkt Sonnenschein wie-



eder eine bunte Programm-Mischung, gelungen vorbereitet und



Sie suchen einen **kompetenten und zuverlässigen Partner** für elektrotechnische Angelegenheiten in Morsbach und Umgebung?

Dann sind sie bei uns genau richtig.

**Wir beraten Sie gerne** in Ihrer Firma, vor Ort der Baustelle oder natürlich auch bei ihnen zu Hause.

☛ **Dominik Müller**  
Tel. +49 170 81 74 524  
[www.etmueller.de](http://www.etmueller.de)  
[info@etmueller.de](mailto:info@etmueller.de) ☚

Elektrotechnik Dominik Müller  
Sonnenstraße 2  
51597 Morsbach-Wendershagen

**Wir machen mehr aus Ihrem Haus**



Kompetent und erfahren **seit 50 Jahren**

- **Innen- und Außenputz**
  - **Wärmedämmsysteme**
  - **Wärmedämmputz**
  - **Altbausanierung**
  - **Gerüstbau**
- Blumenstraße 18  
51597 Morsbach-Strick  
Fon: 0 22 94 / 5 75  
Fax: 0 22 94 / 78 51  
[info@stinner-morsbach.de](mailto:info@stinner-morsbach.de)  
[www.stinner-morsbach.de](http://www.stinner-morsbach.de)

organisiert von den ehrenamtlichen Helferinnen des Treffpunkt Sonnenschein. Bei Interesse an einer Mitarbeit im Team Weitblick Morsbach melden Sie sich entweder telefonisch unter der Tel. 699.530 oder per Email unter [Morsbach@weitblick-obk.de](mailto:Morsbach@weitblick-obk.de). Der Treffpunkt Sonnenschein ist jeden Donnerstag in den Räumen vom Betreuten Wohnen Reinery – Am Prinzen Heinrich – an der Aldi-Seite. Jeder ist herzlich willkommen – Jung und Alt – ohne Anmeldung! Kommen Sie uns besuchen oder trauen Sie sich mitzumachen, in einem netten, lustigen, freundlichen, aufgeschlossenen Team! Foto:privat

**KRANKEN-  
PFLEGEPRAXIS**

kompetent sozial zuverlässig

**Birgit Klein-Schlechtingen**  
Krankenschwester

Bergstraße 8 - 51597 Morsbach-Lichtenberg



Ambulante Alten- u. Krankenpflege  
Familienpflege  
Warmer Mittagstisch

Pflegekurse, Beratung und Schulung

Tel. 02294/1719 Fax 7805

## Frühere Spitzensportlerin zu Gast im Wohnverbund St. Gertrud

Verena Bentele errang zwölf Goldmedaillen bei Paralympics-Winterspielen

Ein besonderer Gast stattete am 9. März dem Wohnverbund St. Gertrud einen Besuch ab. Die frühere Biathletin und Skilangläuferin Verena Bentele war auf Vermittlung des Bergneustädters Friedhelm Julius Beucher, Präsident des Deutschen Behindertensportbundes, ins oberbergische Morsbach gekommen. Die 37-jährige Sportlerin ist von Geburt an blind und war besonders an der Arbeitsweise der Morsbacher Einrichtung für Menschen mit Behinderung interessiert.



Welt-Behindertensportlerin Verena Bentele (5.v.r.) war von der Behindertensportgruppe des Wohnverbund St. Gertrud sehr angetan. Foto: C. Buchen

Einrichtungsleiterin Heike Schmidt und Verwaltungsleiter Matthias Imhäuser stellten der Welt-Behindertensportlerin den Wohnverbund vor, der unter der Trägerschaft der katholischen Kirche St. Gertrud steht. In der Einrichtung werden derzeit 121 Bewohner mit Mehrfachbehinderung von 180 Mitarbeitern betreut. Kreistagsmitglied Tobias Schneider erinnerte an die fast 125-jährige Tradition des Hauses. In dem Gespräch mit der Einrichtungsleitung hinterfragte Verena Bentele auch kritisch das neue Bundesteilhabegesetz und erkundigte sich nach dessen praktischen Auswirkungen.

Bei einem Rundgang durch den Wohnverbund ließ sich die Goldmedaillengewinnerin auch über die Behindertensportgruppe unterrichten, die alle 14 Tage unter der Leitung von Volkmar Flath ihre Übungen vollzieht. Die Gruppe besteht seit 2005 und ist der Leichtathletik-Abteilung des SV Morsbach angeschlossen. Verena Bentele war sehr angetan von den sportlichen Leistungen der Gruppe, und Friedhelm Julius Beucher lobte: „Ihr Morsbacher lebt schon immer die Inklusion.“ Er werde die Sportgruppe des Wohnverbundes St. Gertrud beispielhaft beim Kreissportbund Oberberg vorstellen.

Im Anschluss an den Besuch im Wohnverbund, der, nach eigenen Aussagen, bei dem prominenten Gast einen positiven Eindruck hinterließ, hatten der Morsbacher Ortsverein der SPD und der VdK-Ortsverband Holpe/Morsbach zu einer öffentlichen Gesprächsrunde in das Hotel „Goldener Acker“ eingeladen. Hier begrüßte Karl-Heinz Schramm, zugleich stellvertretender Bürgermeister und SPD-Parteivorsitzender, offiziell Verena Bentele und stellte ausführlich die Erfolge und Funktionen der Ex-Biathletin vor.

Zu den sportlichen Erfolgen der heutigen Präsidentin des Sozialverbandes VdK zählen in den Jahren von 1995 bis 2011 vier Weltmeistertitel und zwölf Goldmedaillen bei Paralympics-Winterspielen. Im Jahr 2013 bestieg die Athletin sogar den Kilimandscharo, den höchsten Berg Afrikas. Von 2014 bis 2018 war Bentele Behindertenbeauftragte der Bundesregierung und ist Botschafterin der Christoffel-Blindenmission sowie Sportbotschafterin des internationalen paralympischen Komitees.

VdK-Ortsvereinsvorsitzender Hubert Groß überreichte Verena Bentele als Erinnerung an ihren Besuch in Morsbach eine alte

Modern oder lieber traditionell?

Wir können beides – und auch dazwischen.

Bestattungen

*Puhl* Ihr Meisterbetrieb



51597 Morsbach · Tel. 02294/13 98 · [www.im-trauerfall.de](http://www.im-trauerfall.de)  
51580 Reichshof-Wildbergerhütte · Tel. 02297/902 89 51



**TIERHEILPRAXIS**  
Nadine Vogel

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Bahnhofstr. 3 • 51597 Morsbach  
Telefon 0173 / 6 45 20 80  
[www.tierheilpraxis-nadine-vogel.de](http://www.tierheilpraxis-nadine-vogel.de)

Jetzt neu: Inhalationstherapie für Hunde und Katzen.  
Unterstützend bei akuten und chronischen Atemwegserkrankungen.

...und für entspannte Ferien: **Mobile Tierbetreuung**

Orgelpfeife aus der Basilika und eine CD mit Orgelmusik aus hiesigen Kirchen, worauf die oberste VdK-Präsidentin spontan sagte: „Mit dieser Orgelpfeife kann ich den Politikern künftig den Marsch blasen“.

Schließlich wurde Hubert Groß noch für 25-jährige Mitgliedschaft in der SPD von Friedhelm Julius Beucher, Ehrenvorsitzender der SPD Oberberg, mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel geehrt. **Christoph Buchen**

## SpVgg Holpe - Steimelhagen 1929 e.V. - Die Abteilung Breitensport stellt sich vor!

### Fortlaufende Stunden:

*HIT-Training (High Intensive Training)*

Das HIT-Training (High Intensive Training) findet ab dem **02.05.2019** donnerstags von 19.00 - 20.00 Uhr in der Sporthalle in Holpe statt (Kosten: Nichtmitglieder: 40,- Euro; Mitglieder: 32,- Euro für 8 Stunden). Informationen und Anmeldung bei Melanie Mittler, Tel. 02294- 992973.

*Nordic Walking Treff*

Für alle, die die Nordic Walking Technik bereits beherrschen!

Treffpunkt Parkplatz ev. Kirche Holpe

Montags: 8.30 - 10.00 Uhr

Sabine Stamp-Eschrig, Tel.: 02294-439

*Fit im Alter*

Schwungvoll, kraftvoll und geistig fit durchs Leben.

Rücken- und Altersgerechte Übungen

Montags: 14.30-16.00 Uhr in der Turnhalle Holpe

Bianca Sommer-Ludwig, Tel. 02294-900360

*Spiel - Spaß - Bewegung*

Abwechslungsreiches Bewegungsangebot mit funktioneller Gymnastik und Sportspielen.

Dienstags: 18.30-20.00 Uhr in der Turnhalle Holpe  
Sabine Stamp-Eschrig, Tel.: 02294-439

#### Fit für den Alltag

Gesundheitssport - Funktionelle Gymnastik - Faszientraining - Koordinations- und Gedächtnistraining - Erhaltung und Verbesserung der Beweglichkeit

Mittwochs: 17.30-19.00 Uhr in der Turnhalle Holpe  
(nur von März bis Ende Oktober)

Bianca Sommer-Ludwig, Tel. 02294-900360

#### Cardio-Fitness

Eine schweißtreibende Stunde mit tänzerischen und muskelaufbauenden Elementen.

Alter: ab 16 Jahre

Mittwochs: 19.00-20.15 Uhr in der Turnhalle Holpe

Melanie Mittler, Tel.: 02294-992973

## Dorfgemeinschaft Lichtenberg - Ein Aufruf

Unter dem Leitmotiv „Lichtenberg, einfach schön hier!“ hat die Dorfgemeinschaft Lichtenberg jahrzehntelang zur Steigerung der Attraktivität des Ortes und Verschönerung des Ortsbildes beigetragen. Dazu gehören Dinge wie etwa: Aufstellen von Ruhebänken, Pflege und Begrünung der örtlichen Verkehrsinseln, Dekoration des jährlichen Weihnachtsbaumes, Gemeinsame Müllsammelaktionen innerhalb des Ortes, Pflege der zentralen Ortsmittelpunkte wie „Kännchenbrunnen“ und „Pavillion“ sowie die Organisation und Mitgestaltung des Sankt Martin Umzuges. Obgleich der Ort Lichtenberg in den vergangenen Jahren ein stetiges Bevölkerungswachstum, aber insbesondere auch ein Wachstum in wirtschaftlicher Hinsicht erlebt hat, so bleibt festzustellen, dass die Zahl der Dorfbewohner, die sich aktiv in der Dorfgemeinschaft engagieren, nahezu analog dazu gesunken ist. Aus diesen Gründen musste vor wenigen Jahren bereits die Pflege des Spielplatzes an die Gemeinde abgegeben werden, was von den Mitgliedern außerordentlich bedauert wurde. Der Spielplatz ist seit Ende 2018 gesperrt, da dringende sicherheitsrelevante Reparaturen notwendig sind. Diese können aber weder alleine von Seiten der Gemeinde noch von den wenigen aktiven Mitgliedern der Dorfgemeinschaft übernommen werden. Es droht der endgültige Abbau des Rutschenturmes beziehungsweise Teilen davon.

Es ist nun die Situation eingetreten, dass mehrere im Vorstand langjährig aktive Mitglieder ihre Ämter weitergeben wollen, sich aber mangels Mitgliedern keine tatkräftigen Personen mehr finden, die bereit sind, diese Ämter zu übernehmen. Dies bedeutet ganz konkret, dass die Dorfgemeinschaft Lichtenberg, von der Öffentlichkeit nahezu unbemerkt, erneut ihrer Auflösung entgegen steuert. Was dies für das Ortsbild und somit ein gutes Stück der Lebensqualität innerhalb des Ortes bedeuten würde, mag sich jeder selbst einmal vorstellen. Wer etwas Heimatgefühl in seinem Herzen trägt, dem kann sein direktes Wohnumfeld doch nicht gleichgültig sein!

Deshalb richten die derzeit verantwortlichen Mitglieder des Vorstandes der Dorfgemeinschaft Lichtenberg einen eindringlichen Aufruf an alle Bewohner des Ortes Lichtenberg.

Wollen wir alle, als Bewohner dieses Ortes, es wirklich soweit kommen lassen? Wir als Dorfgemeinschaft denken nein, denn noch besteht die Möglichkeit, das bisher erreichte Gute zu erhalten und neue Ideen umzusetzen!

Jeder Bewohner, egal ob jung oder alt, ist vom Vorstand herzlich aufgerufen, ein neues oder gerne auch wieder Mitglied der Dorfgemeinschaft Lichtenberg zu werden und sich mit Engagement nach seinen persönlichen Fähigkeiten einzubringen und dadurch den Verein wieder auf eine breitere Mitgliederbasis zu stellen. Selbstverständlich auch gerne mit Tatkraft innerhalb des Vorstandes. Unser Ort ist schon immer ein Paradebeispiel dafür gewesen, was Teamgeist und gemeinsamer Wille erreichen können. Gemeinsam sind wir stark, also packt alle in der Dorfgemeinschaft Lichtenberg mit an und werdet aktives Mitglied! Wer Kon-



51597 Morsbach - Bahnhofstraße 10  
**Tel. 02294 - 9920**

Öffnungszeiten: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 23.00 Uhr  
So.: 11.30 - 14.00 u. 17.30 - 22.00 Uhr Montags Ruhetag

**Pizzeria & Ristorante**  
Da Antonio

[www.portopizza.de](http://www.portopizza.de)





**Unsere Leistungen:**

- Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Krankenfahrten für alle Kassen
- Clubtouren
- Bahnhofstransfer
- Flughafentransfer
- Eil- und Kleintransporte
- Kurier- und Botenfahrten

**MICHAEL DEIPENBROCK**

**Tel. 0 22 94 / 99 12 17**

freundlich • preiswert • zuverlässig

**Warnsbachtal 6 • 51597 Morsbach**



**Bender & Bender**  
- Immobilien Gruppe -

Wir suchen dringend für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser, Bauernhäuser und Renditeobjekte in Morsbach und Umgebung!  
Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einmal Makler beauftragen, über 60 Makler arbeiten für Sie!

Bahnhofstr. 5 • 51597 Morsbach • 0 22 94 / 99 22 80 5 • [www.bender-immobilien.de](http://www.bender-immobilien.de)

takt zur Dorfgemeinschaft Lichtenberg aufnehmen möchte kann sich gerne per Telefon unter der Nummer 02294/9991075 oder per E-Mail [dg-lichtenberg@gmx.de](mailto:dg-lichtenberg@gmx.de) an die Vorsitzende Mareike Kirchhof wenden.

## Erdgasumstellung erreicht das zweite Umstellungsgebiet

Die Erdgasumstellung im Rheinland schreitet voran und erreicht das zweite von insgesamt acht Umstellungsgebieten. Der größte Teil des so genannten Umstellungsgebiets 2021 befindet sich im Oberbergischen Kreis und umfasst unter anderem auch die Gemeinde Morsbach. Hier wird die Erdgasversorgung bis Ende 2021 von L- auf H-Gas umgestellt.

In den kommenden Wochen erhalten alle betroffenen Haushalte und Unternehmen mit Erdgasanschluss ein Schreiben der Erdgasumstellung, das über den Start und die Details des Umstellungsprozesses informiert. Ob Erdgasverbraucher innerhalb des Umstellungsgebiets 2021 liegen, können sie mit der interaktiven Landkarte auf der Webseite [www.meine-erdgasumstellung.de](http://www.meine-erdgasumstellung.de) überprüfen. Hier finden sich zudem Informationen, Hintergründe und aktuelle Nachrichten zur Erdgasumstellung. Grund für die Erdgasumstellung ist die rückläufige Produktion und Liefere- ▶

rung von L-Gas aus den Niederlanden. Verbraucher werden daher künftig H-Gas aus anderen Quellen nutzen. Damit sämtliche Erdgasgeräte sicher und effizient mit H-Gas arbeiten können, ist es nötig, dass Techniker der Erdgasumstellung in jedem Haushalt mit Erdgasgeräten den Anpassungsbedarf prüfen. In den meisten Fällen muss lediglich die Brennerdüse ausgetauscht werden. Die zwingend notwendige, gesetzlich vorgeschriebene Erdgasumstellung wird über eine bundesweite Umlage finanziert.

**Aus „L“ mach „H“!  
Neues Erdgas. Für Sie.**

Alles, was Sie jetzt über die Erdgasumstellung wissen müssen.

 ErdgasUmstellung

Bis Ende 2029 ist die Erdgasumstellung im Rheinland sowie in den weiteren betroffenen Regionen Deutschlands abgeschlossen. Durch die Gasleitungen wird dann bundesweit einheitlich H-Gas strömen. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.meine-erdgasumstellung.de](http://www.meine-erdgasumstellung.de), kostenfreie Helpline: 0800 4398 444, Servicezeiten Mo.-Fr. 7.00-20.00 Uhr und Samstag 8.00-16.00 Uhr.

### „Treffpunkt Sonnenschein“

Programm April 2019

Jeder ist herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Kostenbeitrag = 3,00 Euro

**04.04.2019:** Besuch der Kinder vom Kindergarten „Kleine Freunde.  
**11.04.2019:** Einstimmung auf Ostern mit Geschichten und Erzählungen.

**18.04.2019:** Wir spielen Bingo.

**25.04.2019:** Singen mit dem Ehepaar Schneider.

Wenn Sie nicht mobil sind, kann ein Fahrdienst organisiert werden. Bitte anmelden!

Treffpunkt Sonnenschein: Jeden Donnerstag von 15.00 - 17.00 Uhr im Haus Reinery, Betreutes Wohnen, Am Prinzen Heinrich. Ehrenamtsinitiative Weitblick Morsbach, Tel. 02294/ 699-530, E-Mail: [morsbach@weitblick-obk.de](mailto:morsbach@weitblick-obk.de)



**ARBEITSKLEIDUNG  
BESTICKEN.DE**

HOCHWERTIG, ZUVERLÄSSIG, PREISWERT, SCHNELL.



ARBEITSKLEIDUNG-BESTICKEN.DE

**Bau- & Brennstoffe Bender**  
Garten- & Forstgeräte  
Morsbach Waldbröler Straße 81 - Tel. 02294 / 360  
[www.baustoffe-bender.de](http://www.baustoffe-bender.de)

Informationen von  
**Bündnis90/Die GRÜNEN**  
[www.gruene-morsbach.de](http://www.gruene-morsbach.de)

**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**  
ORTSVERBAND MORSBACH

[www.stangier-frisoere.de](http://www.stangier-frisoere.de)

### „Glaubst du das wirklich?“ - Fragen über Fragen...

Was kann man überhaupt noch sicher über Gott sagen? Stimmt das, was in der Bibel steht? Ist der Glaube nicht längst überholt? Ausgehend von einem speziellen Gottesdienst im November, bei dem es keine Predigt gab, sondern spontane Antworten auf Fragen der Gemeinde, wurde deutlich: Es gibt Redebedarf bei uns... und bei Ihnen?

Zweifel am Glauben und Fragen dazu sind so alt wie die Bibel selbst. Die Zeiten, in denen sie nicht geäußert werden durften, sind längst vorbei. Und wir wollen Fragen ernst nehmen und uns gemeinsam auf die Suche nach Antworten machen. Eine spezielle Frage bzw. ein Anliegen ist in letzter Zeit an uns herangetragen worden: „Wie funktioniert eigentlich christlicher Glaube?“ Und: „Ist das was für mich?“ Sehr gute Fragen! Die Antworten auf beide Fragen gehen einem im Alltag, im Leben und im Stress schon mal verloren...

Unsere Frage: Wer hat Interesse daran, in lockerer Atmosphäre den christlichen Glauben (neu) kennen zu lernen, zu hinterfragen, zu diskutieren und hoffentlich Antworten zu bekommen? Bei entsprechendem Interesse möchten wir ein Angebot dazu einrichten. Dabei sein dürfen alle, die sich beteiligen möchten – egal, in welchem Alter, welcher Konfession und mit welcher Vorerfahrung.

Bitte melden Sie sich bei Jan Weber (Tel. 706 98 99) oder bei Renate Karnstein (Tel. 8787).

*Du fehlst im Leben und zu Haus,  
und diese Leere füllt niemand aus.  
Man sagt, die Zeit heilt alle Wunden,  
wir haben die Zeit noch nicht gefunden.*

*Simone Mauelshagen*  
03.02.2019

Für allen Trost, alle Hilfe und Anteilnahme sowie die zahlreichen Spenden danken wir von Herzen. Es war tröstlich zu erfahren, wie viele Menschen Simone schätzten und mochten.

Gerd  
Laura  
Kira und Marcel  
Ronja

## Sportabzeichen lohnt doppelt

Kürzlich konnte der Gemeindefortsportverband Morsbach e.V. insgesamt 1.920 Euro an die Mitgliedsvereine und Abteilungen überweisen. Denn der GSV hat vor zwei Jahren damit begonnen, jedes Sportabzeichen eines Erwachsenen mit einer Prämie zu „belohnen“. Für das goldene Abzeichen werden 40 Euro, silberne 30 Euro und bronzene 20 Euro ausgezahlt. Diese Prämien sind jedoch nicht für den Erwerber des Sportabzeichens selber, sondern für einen Sportverein oder einer Sportabteilung seiner Wahl innerhalb der Gemeinde Morsbach. In 2018 wurden 37 goldene, 12 silberne und 4 bronzene Abzeichen erworben. Somit fördert der GSV nicht nur die Mitgliedsvereine, sondern setzt auch Anreize für sportliche Aktivitäten von Morsbacher BürgerInnen. Dieses Förderprogramm gilt auch für das Jahr 2019. Deshalb an dieser Stelle die Aufforderung an alle, nehmen Sie sich die Zeit für Ihre Fitness mit der Gewissheit, damit auch die Sportvereine der Gemeinde unterstützen zu können.

Alle Interessenten können sich beim SV Morsbach, Abteilung Leichtathletik unter [leichtathletik@sv-morsbach.de](mailto:leichtathletik@sv-morsbach.de) melden.

## Neue Mitarbeiter in der Gemeinde

Am 01.04.2018 ist Jana Schmidt (37) aus Windeck, als neue Mitarbeiterin in der Kämmeri im Bereich Bilanzbuchhaltung eingestellt worden. Sie wechselt vom Wasserwerk der Stadt Bad Laasphe in unsere Gemeinde. Ihre Hauptaufgaben umfassen die Anlagenbuchhaltung sowie die Mitwirkung in den Bereichen Haushaltsplanung, Controlling und Jahresabschluss.



Seit dem 01.09.2018 ist Florian Stausberg (30) aus Morsbach der neue Bauingenieur im Zentralen Liegenschafts- und Gebäudemanagement. Nach seinem Studium mit Abschluss als „Bachelor of Engineering“ hat er zunächst in der freien Wirtschaft gearbeitet und wechselte im September 2018 in den öffentlichen Dienstleistungssektor.



Seine Hauptaufgaben sind die Begleitung von Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen am Schul- und Sportzentrum, die Projektbegleitung zur multifunktionalen Umgestaltung des Bahnhofgebäudes sowie die Betreuung von sonstigen, wechselnden Bauprojekten.

Seit dem 01.10.2018 dürfen wir Laura Bitzer (25) aus Windeck in unserer Gemeinde begrüßen. Sie wechselt von einer Verwaltungsbehörde in Köln zu uns und übernimmt folgende Aufgabengebiete Zentrale Stelle, Flurschütz, Öffentlichkeitsarbeit, Vorzimmer Bürgermeister, Gemeindecarchiv und Personalangelegenheiten.



Wir freuen uns sehr, unsere neue KollegenInnen in der Gemeinde begrüßen zu dürfen.

**Die Malwerkstatt**  
**Neue Malkurse ab Februar:**  
 Urlaubstag am Farbenmeer: Auszeit mit Aquarell und Stiften  
 Malen als Spiel: AcrylSpaß – alles andere als Alltag

Die Malwerkstatt im NaturKulturHaus in Morsbach-Ellingen  
[www.die-malwerkstatt.de](http://www.die-malwerkstatt.de) 02294 - 9000140

40 Jahre Containerdienst  
 35 Jahre Baustoffhandel

**STINNER** GRÜND. 1983

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb  
 Absetz- & Abrollcontainer von 3-40m<sup>3</sup> Privat, Gewerbe- und Industriebetriebe.

**02294/575**

Wissener Straße 108 info@stinner-morsbach.de  
 51597 Morsbach-Volperhausen www.stinner-morsbach.de

**SPD**  
 MORSBACH

Informationen der SPD  
 zur Gemeindepolitik unter  
[www.spd-morsbach.de](http://www.spd-morsbach.de)

Anzeigen im **Flurschütz**

Kostenlose Info bei Hr. Klinkenberg: Tel. 02265.998 778 2 • [flurschuetz@c-noxx.com](mailto:flurschuetz@c-noxx.com)

**C-NOXX.MEDIA**

Grafikdesign  
 Druck  
 Stickerei  
 Webentwicklung  
 Folientechnik  
 Drohnenfotografie

c-noxx.media oHG | Im Reichshof 1 | 51580 Reichshof  
 02265/998 778-2 | [mail@c-noxx.media](mailto:mail@c-noxx.media) | [www.c-noxx.media](http://www.c-noxx.media)

## Einladung zur Mitgliederversammlung

Zur jährlichen Mitgliederversammlung am **27. März 2019** um 19.00 Uhr lädt der Vorsitzende der Tennisabteilung im SV Morsbach alle Mitglieder ganz herzlich ins Vereinsheim ein. Neben der Vorschau auf das kommende Vereinsjahr ist die Neuwahl des Vorstandes wichtigster Tagesordnungspunkt. Deshalb wird um ein zahlreiches Erscheinen gebeten.

## Sitzungstermine

Folgende gemeindliche Gremien tagen im April im Sitzungssaal des Rathauses Morsbach:

Montag, **01.04.2019**, 18.00 Uhr: Bau- und Umweltausschuss

Dienstag, **02.04.2019**, 18.00 Uhr: Haupt- und Finanzausschuss

Dienstag, **09.04.2019**, 18.00 Uhr: Rat

Weitere Informationen erhalten Sie unter <https://www.morsbach.de/blog/uncategorized/sitzungstermine-4/>

## Jahreshauptversammlung in Wallerhausen

Die Dörfergemeinschaft „Alter Schulbezirk Wallerhausen e.V.“ informiert: Am Montag, dem **01.04.2019** um 19.30 Uhr findet die Jahreshauptversammlung im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) in Wallerhausen statt. Auch Noch-Nicht-Mitglieder sind herzlich willkommen. Die Räumlichkeiten des DGH sind ansonsten Anlaufstelle für Alt und Jung, für Vereine ebenso wie für Veranstalter und Verbände. Hier findet ein Großteil des sozialen, gesellschaftlichen und kulturellen Lebens der Dörfergemeinschaft statt.

Gerne können die Räume der Dörfergemeinschaft für Familienfeiern, Jubiläen, Empfänge und ähnliche Gelegenheiten angemietet werden. Darüber hinaus können sich auch interessierte Anbieter für Gruppenangebote beim Vorstand melden (Tel. 02294-909193).

## Sprechtage des Notars in Morsbach

Notar Dr. Paul Sebastian Hager ([info@notar-hager.de](mailto:info@notar-hager.de)) hält am ersten Mittwoch im Monat ab 10.00 Uhr Sprechstage im Rathaus der Gemeinde Morsbach ab. Um telefonische Anmeldung unter der Rufnummer des Notariats Waldbröl, Kaiserstr. 28, 02291-4051 wird gebeten.

Der Sprechtag findet im Jahr 2019 an folgenden Tagen statt:  
**03.04.2019, 08.05.2019, 05.06.2019, 03.07.2019, 07.08.2019, 04.09.2019, 02.10.2019, 06.11.2019, 04.12.2019.**

## Familiennahe Betreuung für die Jüngsten

Tageseltern werden: Der nächste Qualifizierungskurs startet am 29. April 2019

Spielen, gemeinsam Singen, Essen zubereiten, Trösten, aufmerksam sein – fünf Kleinkinder unter drei Jahren gleichzeitig zu versorgen ist viel Arbeit und bedeutet, eine große Verantwortung zu übernehmen. Tagesmütter und -väter bieten eine flexible und bedarfsorientierte Kinderbetreuung im familiären Umfeld an. Bis zu fünf Kinder – größer dürfen die Gruppen in der Kindertagespflege

## Geschäftserweiterung

Pias Villa Kunterbunt um Reflexintegration erweitert



Die 40-jährige Tagesmutter Pia Wagener bietet seit dem 01.12.2017 zusätzlich Reflexintegrationstraining (RIT) in ihren Praxisräumen in Morsbach-Korseifen an. Bei schulischen Problemen, wie Lese- und Rechtschreibschwäche, Unruhe und Unkonzentriertheit oder motorischen Problematiken, wie Gleichgewichtsstörungen oder unkoordinierter Fein- und Grobmotorik bietet die Reflexintegration Hilfestellung. Weiterhin hat Pia Wagener ihr Angebot um Kinder- und Jugendcoaching sowie themenneutrale Prüfungsvorbereitung erweitert. Zudem bietet sie verschiedene Entspannungskurse an. Eltern und Kinder werden durch ein kostenloses Vorgespräch informiert. Foto: T. Wagener

**Pias Villa Kunterbunt, Korseifen 16 a, 51597 Morsbach,  
Tel.: 02294-991960 oder Mobil 0177-8873908,  
[www.pias-villa-kunterbunt.de](http://www.pias-villa-kunterbunt.de)**

nicht sein – können von Tagesmüttern- und Vätern gleichzeitig betreut werden. Ein Vorteil dieser Kinderbetreuung ist, dass sehr individuell auf die Bedürfnisse der Kleinen eingegangen werden kann. Ein weiterer Pluspunkt sind u.a. eine feste Bezugsperson in familiärem Umfeld sowie flexible und bedarfsorientierte Betreuungszeiten. „Besonders für Kinder unter drei Jahren ist der direkte häusliche Bezug wichtig“, erklärt Barbara Kitzerau vom Tagesmütternetz Oberberg. Weiterhin wird das Sozialverhalten der Kinder in der kleinen Gruppe besonders gestärkt. Zur Ausbildung als Kindertagespflegeperson muss ein Qualifizierungskurs von 160 Stunden absolviert werden. Das Haus für Familie in Wipperfurth bietet die Kurse in Kooperation mit dem Tagesmütternetz Oberberg in Wipperfurth an. Die Kosten für die

## Impressum

Der „*Flurschütz*“ ist das Amtsblatt der Gemeinde Morsbach. Erscheinungsweise: alle drei Wochen samstags. Kostenlose Zustellung an die meisten Haushalte in der Gemeinde Morsbach. Auflage: 5.100 Stück. Das amtliche Mitteilungsblatt „*Flurschütz*“ kann bei der Gemeinde Morsbach, Postfach 1153, 51589 Morsbach, gegen Erstattung der Kosten einzeln bezogen werden. Einzelpreis: 1,- Euro zzgl. Versandkosten.

Herausgeber für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Bürgermeister der Gemeinde Morsbach, Bahnhofstraße 2, 51597 Morsbach, Tel. 02294/6990, Fax. 02294/699187, Email: [flurschuetz@gemeinde-morsbach.de](mailto:flurschuetz@gemeinde-morsbach.de).

Herausgeber für den Anzeigenteil: c-noxx.media oHG, Im Reichshof 1, 51580 Reichshof, Tel. 02265/998778-2, Fax. 02265/998778-6,

Email: [flurschuetz@c-noxx.com](mailto:flurschuetz@c-noxx.com).

### Vereinsnachrichten im „*Flurschütz*“

Die Vereine im Gemeindegebiet können den „*Flurschütz*“ mit Leben füllen. Dem Herausgeber gehen zahlreiche Beiträge zu, die, wie bei anderen Presseorganen auch, redigiert, aus Platzgründen gekürzt oder „geschoben“ werden müssen. In

manchen Fällen konnten Beiträge nicht berücksichtigt werden, was auch in Zukunft leider nicht auszuschließen ist.

Texte müssen per Email oder auf CD möglichst im docx-Format eingereicht werden. Kontrastreiche Fotos im jpg-Format lockern den Text auf. Fotos und Grafiken bitte separat beifügen und nicht in den Text „einbetten“.

Texte und Fotos senden Sie bitte bis spätestens 15 Tage (= bis 29.03.2019) vor dem Erscheinungstermin an die Gemeinde Morsbach, Stichwort „FLURSCHÜTZ“, Bahnhofstr. 2/Rathaus, 51597 Morsbach,

Email: [flurschuetz@gemeinde-morsbach.de](mailto:flurschuetz@gemeinde-morsbach.de).

Der nächste „*Flurschütz*“ erscheint am **13.04.2019**.

Alle Ausgaben des „*Flurschütz*“ finden Sie auch im Internet unter [www.morsbach.de](http://www.morsbach.de).

Der „*Flurschütz*“ legt Wert auf Ihre Meinung. Teilen Sie uns daher bitte Themenwünsche, Kritik oder Lob mit unter der Email-Adresse [flurschuetz@gemeinde-morsbach.de](mailto:flurschuetz@gemeinde-morsbach.de).

Kurse übernimmt der Oberbergische Kreis. Voraussetzung ist, dass die Tagespflegepersonen Kinder aus dem Kreisgebiet betreuen. Der nächste Kurs beginnt am **29. April 2019**. Anmeldungen nimmt das Haus der Familie unter Telefon 02267/871420 entgegen. Eltern, die eine Tagespflegeperson für ihr Kind suchen, hilft das Tagesmütternetz Oberberg unter Telefon 02261/886886 bei der Platzsuche. Weitere Informationen zur Kindstagespflege im Oberbergischen Kreis erhalten Sie auf [www.tagesmuetternetz.de](http://www.tagesmuetternetz.de).

### Osterferien im Jugendzentrum

Das Highlight ist in der ersten Osterferienwoche von Montag **15.04.2019** bis Donnerstag **18.04.2019** immer von 11.00 – 18.00 Uhr geöffnet. Als Ferienspecial gibt es diesmal ein spannendes Bauprojekt:



Bunte Klettergriffe, eckige Wände, knapp 3 Meter Höhe - was ist das? Genau: Ein selbst konstruierter „Boulder-Würfel“. Gemeinsam wird ein Holzgestell mit Wänden gebaut und anschließend die Routen selbst geschraubt. Dann heißt es Matten auslegen und probieren, tüfteln, schrauben, klettern, chillen.

Essen und Trinken für Baumeister(innen) sind inklusive, daher freut sich das Highlight über eine formlose Anmeldung vorab. Man darf aber auch spontan vorbei kommen und mitmachen. In der zweiten Ferienwoche ist das Highlight geschlossen. Aber am Dienstag, dem **23.04.2019** findet ein Ausflug in die Trampolinhalle „Sprungwerk“ in Hagen statt. Wer mitfahren möchte, muss sich schriftlich anmelden und die Einverständniserklärung des Sprungwerks einreichen. Beide Zettel gibt es im Highlight oder auf Anfrage per E-Mail. Alter: Ab 10 Jahren. Kosten: 14,50 Euro. Uhrzeiten: Treffen um 10.00 Uhr am Highlight, Rückkehr ca. 15.00 Uhr. Das Team vom Highlight freut sich auf euch!

[Jugendzentrum@Morsbach.de](mailto:Jugendzentrum@Morsbach.de), Tel.: 02294-9939703, Mobil: 0157-51130387.



## Wischen Sie dem Regen eins aus!



**FORD PREMIUM WISCHERBLÄTTER**

Wechseln Sie rechtzeitig zu Beginn der kalten Jahreszeit auf Premium Qualität!

- Schlierenfreie Sicht dank hochwertiger Gummibeschichtung
- Optimale Wischergebnisse durch konstant hohen Anpressdruck
- Extra harte Kanten zur Vermeidung von Schäden

---

AB  
**€ 29,99**



# Auto-Schuh

51597 Morsbach • Bahnhofstraße 31  
Telefon 0 22 94 / 993 91 16

AUSBILDUNG



PRODUKTION





## ALHO

MODULARE GEBÄUDE

# KOLLEGEN GESUCHT!

mlwld

[www.alho.com/karriere](http://www.alho.com/karriere)

VERWALTUNG







BAUSTELLE













# Stromautark in die Zukunft

Unsere EnergieExperten entwickeln auf Ihren Bedarf hin die richtigen Lösungen für Photovoltaik und mehr.

[aggerenergie.de/solarrechner](https://aggerenergie.de/solarrechner)



**AggerEnergie**

Gemeinsam für unsere Region